

# Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof

mit den Gemeinden  
Stadt Torgelow, Ferdinandshof, Wilhelmsburg,  
Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl,  
Heinrichsruh und Hammer an der Uecker  
- kostenlos / monatlich -



Jahrgang 10

ISSN 1860-2797

Mittwoch, den 22. Januar 2014

Nummer 01

## TORGELOW in Pommern



Teil 3

Martin Albrecht  
Ulrich Blume

Der dritte Band „Torgelow in Pommern“, der die Ortsgeschichte Torgelows von 1862 bis 1945 beschreibt, ist nun, wie bereits mehrfach angekündigt, zum Kauf erhältlich. Gut zwei Jahre haben die Autoren **Dr. Martin Albrecht** und **Ulrich Blume** an dem Buch gearbeitet, Informationen und Fotos zusammengetragen, den Satz und das Layout besprochen und letztendlich die druckfertige Datei der Druckerei Steffen in Friedland zugestellt.

Beim dortigen Verlag erschien der fast 400-seitige und mit mehr als 300 Abbildungen versehene Band im Dezember vergangenen Jahres und wurde am 11. November 2013 im Rahmen einer Präsentation im „Haus an der Schleuse“ feierlich vorgestellt.

Gut 60 Interessenten fanden sich ein und wurden durch die Stadtpräsidentin **Marlies Peeger** auf das Herzlichste begrüßt. Sie lobte die enorme Arbeit, die in der Herstellung eines Buches solchen Umfanges steckt und die hohe Genauigkeit, mit der die Geschichte Torgelows recherchiert wurde, um alles wahrheitsgemäß auf den Punkt zu bringen. Ein großes Lob ging an die beiden Autoren, welche sehr viel Zeit und Energie in diesen Band investierten.

Zusammengetragen wurden u. a. ausführliche Fakten zur Entwicklung des Industriedorfes Torgelow, zu den Auswirkungen der beiden Weltkriege auf den Ort und zur Infrastruktur Torgelows in dieser Zeit.

**Sven Steffen** als Geschäftsführer des Verlages erläuterte in kurzen Worten die nicht ganz einfachen technischen Besonderheiten, die ein von der Seitenzahl so starkes Buch in festem Einband erfordert und lobte ebenfalls die sachgenaue Umsetzung durch die Autoren.

Im Anschluss stellte **Dr. Martin Albrecht** in einer kurzen Präsentation mit Hilfe einiger Beispielabbildungen das Buch vor, ohne aber zuviel Information vorwegzunehmen, denn schließlich soll das Buch ja noch gelesen werden. Ein besonderes Dankeschön seinerseits ging an die Torgelower **Dieter Mennicke**, und **Hans-Georg Hertwig** für ihre freundliche Zuarbeit sowie an die vier Korrekturleser **Barbara Rehfeldt**, **Elke Geisler**, **Marianne Rademacher** und **Christian Eiert**.

Schließlich konnten die Anwesenden gleich am extra für diesen Abend eingerichteten Verkaufsstand Exemplare erwerben, wovon auch reichlich Gebrauch gemacht wurde. Weiterhin sind alle drei Bände in der Touristeninformation sowie in der Buchhandlung Pofahl Torgelow erhältlich.



**6. WINTER  
WUNSCHKONZERT**  
unter dem Motto  
„Das Beste aus Oper,  
Operette, Musical und Film“  
mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde

**06. Februar 2014**  
19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow  
(Einlass: 18:45 Uhr)

**Tel.: 03976 - 252 153**

**ThekenTratsch**  
„Dass wird wir - und da wird es noch dauern“

**SCHÖNHEIT  
hat immer 2 GESICHTER**  
Katharina Hill  
Heide Becker und  
Kerstin Schöcher-Schrey

**20.02.14**  
19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow  
(Einlass 18:45 Uhr - Reihenbestuhlung/freie Platzwahl)

**03976 / 252 153**

Jürgen Karney  
präsentiert

**GOLDEN YESTERDAY**  
mit den Original-Bands  
des Oldies-Fieles

**DOZY, BEAKY, MICK & TICH  
HERMANS HERMITS  
THE RUBETTES**  
BRUNO DIAMOND

**22.02.2014**  
20:00 Uhr - Stadthalle Torgelow (einlass: 19:00 Uhr)  
**Tickets: 03976 / 252 153**

## Unser Gleitsichtglas für Preisbewusste:



statt ~~359,00~~ Euro  
für nur **299,00** Euro

• Superentspiegelung, Härtung und Cleancoat inklusive Preis pro Paar

**OPTIK**

**PFEIFFER**  
Brillen & Kontaktlinsen

|                                                                               |                                                               |
|-------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| Bahnhofstraße 52 a<br>17379 Ferdinandshof<br>Tel.: 039778 / 29480             | Riemannstraße 21 b<br>17098 Friedland<br>Tel.: 039601 / 20234 |
| Öffnungszeiten:<br>Di + Do 10.00 - 12.00<br>14.00 - 18.00<br>Fr 10.00 - 12.00 | Öffnungszeiten:<br>Mo - Fr 9.00 - 18.00<br>Sa 9.00 - 11.00    |

## Zufriedene Mitglieder unser Ziel

**T G W**



bezahlbar  
Jugend-WG's

wohnlich  
Familienfreundlich

sicher  
Seniorengerecht

Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft e. G.

### IHR PARTNER FÜR GUTES UND SOZIALES WOHNEN

Bahnhofstr. 39 A • 17358 Torgelow  
Tel.: 03976 / 28 05 50

## Haus bewerten, Haus verkaufen ?? Kostenlose Beratung garantiert !!

**Remax Haff Immobilien**



**Thomas Michaelis**  
Selbstständiger  
Immobilienmakler

**Katrin Buß**  
Büromanagement

Töpferstraße 14  
17373 Ueckermünde

Büro: 039771 597977  
Mobil: 0170-23 19 747  
Fax: 039771 597978

...wenn Immobilien, dann Thomas Michaelis!  
[www.remax-haff-immobilien.de](http://www.remax-haff-immobilien.de)

## Marion Braun

Steuerberaterin

- Existenzgründungsberatung
- Buchführung, Lohnrechnung
- Einkommensteuererklärung
- Jahresabschlüsse
- Erbschaftssteuerberatung

Unserer Mandantschaft alles  
Gute, Glück und Gesundheit  
für 2014. Wir danken für Ihr  
Vertrauen und sind auch dieses  
Jahr wieder gern für Sie da.

Öffnungszeiten: Mo – Fr: von 7 Uhr – 16 Uhr und Di: von 7 Uhr – 18 Uhr

17309 Pasewalk • Haubmannstr. 76  
Tel.: (03973) 20 830  
Fax: (03973) 20 83 23  
Mail: k.bluemke@stb-braun-pasewalk.de

17358 Torgelow • Wilhelmstr. 21  
Tel.: (03976) 20 39 84  
Fax: (03976) 20 10 33  
Mail: info@stb-braun-pasewalk.de

## VIELEN DANK all denen, die meine liebe Frau ROSEMARIE VOIGT

im Leben schätzten, ihre Verbundenheit auf verschiedene Art zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Ein besonderer Dank für die liebevolle Gestaltung der Trauerfeier gilt dem Bestattungshaus Fam. Manteuffel, dem Redner Herrn Kopperschmidt, Gärtners Haff-Floristik, als auch der Reederei Peters.

Gedankt sei auch dem Landfrauenverein und dem Klöntreff der VS Altwigshagen.

Im Namen aller Angehörigen  
Klaus-Peter Voigt

Altwigshagen, im Januar 2014



## Danksagungen zu Traueranlässen

Ob ein letzter  
Gruß oder eine  
Danksagung für  
die aufrichtige  
Anteilnahme,  
ich berate Sie  
gern.

Schibri-Verlag • Frau Böving  
Am Markt 22  
17335 Strasburg/Um.  
Tel. 039753/22757  
Fax: 039753/22583  
Mail: boeving@schibri.de



*In unseren Herzen wird sie immer bei uns sein.*

## Hannelore Buttke

Herzlichen Dank all denen, die uns in diesen schweren Stunden des Abschieds zur Seite standen, die in achtungsvoller Wertschätzung und Erinnerung ihr Beileid bekundeten, durch stille Umarmungen, stumme Gesten, durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen.

Besonderer Dank für die einfühlsame und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier gilt dem Bestattungshaus Fam. Manteuffel, dem Redner Herrn Kopperschmidt sowie Gärtners Haff-Floristik.

Vielen Dank der Fam. Brose, „Zarowidyll“ für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Gedankt sei ebenso der Sozialstation Ferdinandshof für die fürsorgliche Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen  
Heinz-Jürgen Buttke & Kinder



## Erscheinungsdaten

Die nächste Ausgabe  
des Amtlichen Bekanntmachungsblattes des Amtes

# Torgelow-Ferdinandshof

erscheint am: **12.02.2014**

Redaktionsschluss ist der: **24.01.2014**



## Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof mit den Gemeinden Stadt Torgelow, Ferdinandshof, Wilhelmsburg, Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl, Heinrichsruh und Hammer an der Uecker mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung. Die Zeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Verbreitete Auflage:  
ca. 8.300 Exemplare

Herausgeber:  
Stadt Torgelow sowie die Gemeinden Ferdinandshof, Wilhelmsburg, Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl, Heinrichsruh und Hammer an der Uecker.

Bahnhofstraße 2 - 17358 Torgelow  
Tel.: (03976) 252-0 Fax: (03976) 20 22 02

Verlag: Schibri-Verlag  
Am Markt 22 - 17335 Strasburg  
Tel.: (039753) 22 757 Fax: (039753) 22 583  
E-Mail: info@schibri.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil  
Stadt Torgelow: Der Bürgermeister  
Verantwortlich für den amtlichen Teil  
des Landkreises: Die Landrätin  
Verantwortlich für den außeramtlichen Teil:  
Der Verleger  
Verantwortlich für Anzeigen:  
Frau Böving, Tel.: 039753/22 757  
E-Mail: boeving@schibri.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Das Amtliche Bekanntmachungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof kann gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten bei der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.

Die Verantwortung für die Inhalte der Anzeigen und Beilagen liegt bei den Inserenten!

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.

## Nachtrag zum Torgelower Weihnachtsmarkt



Völlig überraschend gab es am Samstag, dem 30.11.2013 am späten Nachmittag direkt am Weihnachtsmarkt ein farbenprächtiges Highlight auf Rädern, dass vor allem die Familien mit Kindern unmittelbar auf die Straße lockte. Ein festlich geschmückter und beleuchteter Truck fuhr mit großartigem Weihnachtsgeläut und entsprechender Musik vor und bot ein Schauspiel, von dem zunächst einige Passanten den Eindruck hatten, Coca-Cola hätte sich nach Torgelow verirrt.

In Wahrheit war es aber eine Aktion der Fahrschule Brandt, die ein derartiges Spektakel in den Jahren zuvor schon in Neubrandenburg aufführte und sich nun spontan entschied, es auch in Torgelow einmal zu versuchen. Fröhliche Comic-Figuren und ein Weihnachtsmann in Lebensgröße warfen den Kindern Bonbons zu und winkten den Passanten, die mit offenem Mund daneben standen, fröhlich zu.

Seitens der Stadt Torgelow und des Torgelower Handels- und Gewerbevereins sei der Familie Brandt noch einmal ein großes Dankeschön für diese tolle Überraschung gesagt.



## Erscheinungstermine amtliches Bekanntmachungsblatt 2014

| Termine für das<br>„Amtliche Bekanntmachungsblatt<br>Torgelow-Ferdinandshof“ 2014 |                        |                        |
|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| Nr.                                                                               | Redaktions-<br>schluss | Erscheinungs-<br>datum |
| 01/2014                                                                           | 08.01.2014             | 22.01.2014             |
| 02/2014                                                                           | 24.01.2014             | 12.02.2014             |
| 03/2014                                                                           | 21.02.2014             | 12.03.2014             |
| 04/2014                                                                           | 21.03.2014             | 09.04.2014             |
| 05/2014                                                                           | 25.04.2014             | 14.05.2014             |
| 06/2014                                                                           | 23.05.2014             | 11.06.2014             |
| 07/2014                                                                           | 27.06.2014             | 16.07.2014             |
| 08/2014                                                                           | 01.08.2014             | 20.08.2014             |
| 09/2014                                                                           | 29.08.2014             | 17.09.2014             |
| 10/2014                                                                           | 26.09.2014             | 15.10.2014             |
| 11/2014                                                                           | 24.10.2014             | 12.11.2014             |
| 12/2014                                                                           | 28.11.2014             | 17.12.2014             |

## Touristeninformation

Von den Mitarbeitern der Touristeninformation Torgelow in der Villa, Friedrichstr. 1, werden Sie umfassend beraten.

### Öffnungszeiten

Mo. - Do. 10:00–16:00 Uhr

Fr. 10:00–14:00 Uhr

Tel.: (03976) 255 730  
Fax.: (03976) 255 806  
E-Mail: Info.Stadt.Torgelow@t-online.de  
Internet: <http://www.torgelow.de>

## Öffentliche Bekanntmachung

### V e r t r a g zur Eingemeindung der Gemeinde Heinrichsruh in die Stadt Torgelow (LK Vorpommern-Greifswald)

Die Gemeinde Heinrichsruh  
vertreten durch den Bürgermeister und den stellvertretenden  
Bürgermeister

und

die Stadt Torgelow  
vertreten durch den Bürgermeister und den stellvertretenden  
Bürgermeister

schließen aufgrund der Beschlüsse der Gemeindevertretung der  
Gemeinde Heinrichsruh vom 22.4.2013 und der Stadtvertretung  
der Stadt Torgelow vom 19.6.2013 folgenden Vertrag:

#### § 1 Eingemeindung

Die Gemeinde Heinrichsruh incl. ihres Ortsteils Müggenburg wird  
gemäß §§ 11 u. 12 KV M-V in die Stadt Torgelow eingemeindet.

#### § 2 Gemeindename

Die vergrößerte Gemeinde führt den Gemeindennamen:  
Stadt Torgelow.

#### § 3 Rechtsnachfolge

- (1) Die aufnehmende Stadt Torgelow wird mit dem Tag des  
Wirksamwerdens dieses Vertrages Rechtsnachfolgerin der  
eingemeindeten Gemeinde Heinrichsruh.

#### § 4 Ortsteile

- (1) Die Gemeinde Heinrichsruh und ihr Ortsteil Müggenburg  
werden Ortsteile der vergrößerten Stadt Torgelow. Näheres  
regelt die Hauptsatzung der vergrößerten Stadt Torgelow.
- (2) Entsprechend § 42a KV M-V wird für den Ortsteil Heinrichsruh  
und den Ortsteil Müggenburg ein gemeinsamer Ortsvorsteher  
gewählt. Näheres regelt die von der vergrößerten Stadt  
Torgelow zu erlassende Hauptsatzung.

#### § 5 Wahrung der Eigenart

Die vergrößerte Stadt Torgelow wird die Interessen der aufge-  
nommenen Gemeinde Heinrichsruh wahren. Das kulturelle und  
gesellschaftliche Leben soll gepflegt werden; insbesondere sind  
die bestehenden Einrichtungen in allen künftigen Ortsteilen  
gleich zu behandeln. Eine Auflistung der wesentlichen Einrich-  
tungen, die die Eigenart der jeweiligen Gemeinde wesentlich  
bestimmen ist als Anlage 1 beigefügt, die Bestandteil dieses Ver-  
trages ist.

#### § 6 Ortsrecht

- (1) Entsprechend § 11 Abs. 6 KV-DVO MV v. 9.5.2012 wird  
das Ortsrecht der Stadt Torgelow im Gebiet des Ortsteils  
Heinrichsruh zum 1.1.2015 wirksam.
- (2) Soweit für Rechte und Pflichten die Dauer des Wohnens in  
einer Gemeinde maßgebend ist, gilt das ununterbrochene  
Wohnen in der eingemeindeten Gemeinde Heinrichsruh als  
solches in der aufnehmenden Stadt Torgelow.

#### § 7 Investitionen / Vorhaben

- (1) Die Gemeinde Heinrichsruh hat Investitionen begonnen bzw.  
wird im Jahre 2013 Investitionen entsprechend Anlage 2 be-  
ginnen. Nach Maßgabe des Haushalts führt die vergrößerte  
Stadt Torgelow diese Maßnahmen fort und stellt diese fertig.
- (2) Die vergrößerte Stadt Torgelow realisiert auf dem Gebiet  
der heutigen Gemeinde Heinrichsruh nach Maßgabe des  
Haushalts und der Möglichkeit der Fördermittelbeschaffung  
folgende in der Anlage 3 aufgeführte Investitionen in der dort  
vorgesehenen Reihenfolge.

#### § 8 Gemeindevertretung

Am Tage des Inkrafttretens dieses Vertrages wird auf dem Ge-  
biet der vergrößerten Stadt Torgelow mit den Kommunalwahlen  
2014 eine neue Stadtvertretung gewählt.

#### § 9 Auseinandersetzung/Übernahme von Bediensteten

- (1) Die vergrößerte Stadt Torgelow wird vom Amt Torgelow –  
Ferdinandshof, durch die geschäftsführende Gemeinde  
Stadt Torgelow, verwaltet.
- (2) Die Bediensteten der Gemeinde Heinrichsruh werden in den  
Dienst der Stadt Torgelow nach den jeweils für sie geltenden  
rechtlichen Bestimmungen in ein entsprechendes Beschäfti-  
gungsverhältnis übernommen.

#### § 10 Wohlverhalten

- (1) Die vertragschließenden Gemeinden verpflichten sich, Ver-  
änderungen der dienst- und arbeitsrechtlichen Verhältnisse  
ihrer Bediensteten, insbesondere Neueinstellungen, rückwir-  
kend ab dem Zeitpunkt der Aufnahme der Vertragsverhand-  
lungen zu diesem Vertrag nur im gegenseitigen Einverneh-  
men vorzunehmen.
- (2) Bis zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Eingemeindung  
verpflichten sich die vertragschließenden Gemeinden, Ände-  
rungen von Satzungen gegenseitig mitzuteilen.

#### § 11 Regelung von Streitigkeiten

Bei Streitigkeiten über die Auslegung des Vertrages entscheidet  
die zuständige Rechtsaufsichtsbehörde.

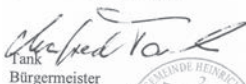
#### § 12 Salvatorische Klausel

Sollte eine der vorgesehenen Regelungen derzeit oder künftig  
geltendem Recht widersprechen, so soll sie durch eine rechtmä-  
ßige Regelung ersetzt werden, die dem Willen der Vertragspar-  
teien entspricht oder zumindest nahekommt.

#### § 13 Wirksamwerden

Der Vertrag wird mit Ablauf des Tages vor den Kommunalwahlen  
im Jahr 2014 nach Genehmigung durch die Landrätin des Land-  
kreises Vorpommern-Greifswald wirksam.

Heinrichsruh, 22.4.2013

  
Frank  
Bürgermeister

  
Kühl  
1. Stellvertreterin



Stadt Torgelow, 13.5.2013

  
Gottschalk  
Bürgermeister

  
Pröchel  
1. Stellvertreterin



Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 19.12.2013 er-  
teilt.

## Öffentliche Bekanntmachung

### V e r t r a g

#### **zur Eingemeindung der Gemeinde Torgelow-Holländerei in die Stadt Torgelow (LK Vorpommern-Greifswald)**

Die Gemeinde Torgelow-Holländerei  
vertreten durch den Bürgermeister und die stellvertretende Bürgermeisterin

und

die Stadt Torgelow  
vertreten durch den Bürgermeister und die stellvertretende Bürgermeisterin

schließen aufgrund der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Torgelow-Holländerei vom 18.4.2013 und der Stadtvertretung der Stadt Torgelow vom 19.6.2013 folgenden Vertrag:

#### **§ 1 Eingemeindung**

Die Gemeinde Torgelow-Holländerei wird gemäß §§ 11 u. 12 KV M-V in die Stadt Torgelow eingemeindet.

#### **§ 2 Gemeindename**

Die vergrößerte Gemeinde führt den Gemeindennamen: Stadt Torgelow.

#### **§ 3 Rechtsnachfolge**

- (1) Die aufnehmende Stadt Torgelow wird mit dem Tag des Wirksamwerdens dieses Vertrages Rechtsnachfolgerin der eingemeindeten Gemeinde Torgelow-Holländerei.

#### **§ 4 Ortsteile**

- (1) Die Gemeinde Torgelow-Holländerei wird Ortsteil der vergrößerten Stadt Torgelow. Näheres regelt die Hauptsatzung der vergrößerten Gemeinde Stadt Torgelow.
- (2) Entsprechend § 42a KV M-V wird im Ortsteil Torgelow-Holländerei ein Ortsvorsteher gewählt. Näheres regelt die von der vergrößerten Stadt Torgelow zu erlassende Hauptsatzung.

#### **§ 5 Wahrung der Eigenart**

Die vergrößerte Stadt Torgelow wird die Interessen der aufgenommenen Gemeinde Torgelow-Holländerei wahren. Das kulturelle und gesellschaftliche Leben soll gepflegt werden; insbesondere sind die bestehenden Einrichtungen in allen künftigen Ortsteilen gleich zu behandeln. Eine Auflistung der wesentlichen Einrichtungen, die die Eigenart der jeweiligen Gemeinde wesentlich bestimmen ist als Anlage 1 beigefügt, die Bestandteil dieses Vertrages ist.

#### **§ 6 Ortsrecht**

- (1) Entsprechend § 11 Abs.6 KV-DVO MV v. 9.5.2012 wird das Ortsrecht der Stadt Torgelow im Gebiet des Ortsteils Torgelow-Holländerei zum 1.1.2015 wirksam.  
Für die Anwendung der Satzung der Stadt Torgelow über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragssatzung) gilt eine Übergangsfrist bis 1.1.2017.
- (2) Soweit für Rechte und Pflichten die Dauer des Wohnens in einer Gemeinde maßgebend ist, gilt das ununterbrochene Wohnen in der eingemeindeten Gemeinde Torgelow-Holländerei als solches in der aufnehmenden Stadt Torgelow.

### **§ 7 Investitionen / Vorhaben**

- (1) Die Gemeinde Torgelow-Holländerei hat Investitionen begonnen bzw. wird im Jahre 2013 Investitionen entsprechend Anlage 2 beginnen. Nach Maßgabe des Haushalts führt die vergrößerte Stadt Torgelow diese Maßnahmen fort und stellt diese fertig.
- (2) Die vergrößerte Stadt Torgelow realisiert auf dem Gebiet der heutigen Gemeinde Torgelow-Holländerei nach Maßgabe des Haushalts und der Möglichkeit der Fördermittelbeschaffung folgende in der Anlage 3 aufgeführte Investitionen in der dort vorgesehenen Reihenfolge.

### **§ 8 Gemeindevertretung**

Am Tage des Inkrafttretens dieses Vertrages wird auf dem Gebiet der vergrößerten Stadt Torgelow mit den Kommunalwahlen 2014 eine neue Stadtvertretung gewählt.

### **§ 9 Freiwillige Feuerwehr**

Die Freiwillige Feuerwehr Torgelow-Holländerei wird als Ortsfeuerwehr Torgelow-Holländerei entsprechend § 9 Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V - BrSchG fortgeführt.

### **§ 10 Auseinandersetzung/Übernahme von Bediensteten**

- (1) Die vergrößerte Stadt Torgelow wird vom Amt Torgelow – Ferdinandshof, durch die geschäftsführende Gemeinde Stadt Torgelow, verwaltet.
- (2) Die Bediensteten der Gemeinde Torgelow-Holländerei werden in den Dienst der Stadt Torgelow nach den jeweils für sie geltenden rechtlichen Bestimmungen in ein entsprechendes Beschäftigungsverhältnis übernommen.
- (3) Das Ausscheiden der Gemeinde Torgelow-Holländerei aus dem Verwaltungsbereich des Amtes Am Stettiner Haff führt zu einer Minderauslastung von 1,1 MA-Planstellen. Die daraus resultierenden Kosten erstattet das Amt Torgelow-Ferdinandshof dem Amt Am Stettiner Haff wie folgt:

|              |                |
|--------------|----------------|
| - 26.700,- € | zum 31.12.2014 |
| - 40.000,- € | zum 31.12.2015 |
| - 40.000,- € | zum 31.12.2016 |
| - 40.000,- € | zum 31.12.2017 |

Kostenbasis dieser Berechnung ist eine MA-Stelle des mittleren Dienstes.

### **§ 11 Wohlverhalten**

- (1) Die vertragschließenden Gemeinden verpflichten sich, Veränderungen der dienst- und arbeitsrechtlichen Verhältnisse ihrer Bediensteten, insbesondere Neueinstellungen, rückwirkend ab dem Zeitpunkt der Aufnahme der Vertragsverhandlungen zu diesem Vertrag am 21.12.2012 nur im gegenseitigen Einvernehmen vorzunehmen.
- (2) Bis zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Eingemeindung verpflichten sich die vertragschließenden Gemeinden, Änderungen von Satzungen gegenseitig mitzuteilen.

### **§ 12 Regelung von Streitigkeiten**

Bei Streitigkeiten über die Auslegung des Vertrages entscheidet die zuständige Rechtsaufsichtsbehörde.

### **§ 13 Salvatorische Klausel**

Sollte eine der vorgesehenen Regelungen derzeit oder künftig geltendem Recht widersprechen, so soll sie durch eine rechtmäßige Regelung ersetzt werden, die dem Willen der Vertragsparteien entspricht oder zumindest nahekommt.

## Öffentliche Bekanntmachung

### § 14 Wirksamwerden

Der Vertrag wird mit Ablauf des Tages vor den Kommunalwahlen im Jahr 2014 nach Genehmigung durch die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald wirksam.

Torgelow-Holländerei, 19. 6. 2013

Petzel  
Bürgermeister  
Löser  
1. Stellvertreterin



Stadt Torgelow, 13. 5. 2013

Gottschalk  
Bürgermeister

i. V. Pröchel  
1. Stellvertreterin



Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 14.01.2014 erteilt.

- Ende der öffentlichen Bekanntmachungen -

### Der Standortälteste der Bundeswehr informiert

Die Standortübungsplätze und Standortanlagen der Bundeswehr sind durch die Zivilbevölkerung grundsätzlich und in eigenem Interesse nicht zu betreten, da hier Gefahren auftreten, die nicht ohne weiteres zu erkennen sind.

Solche Gefahren sind z.B.:

- liegengebliebene Drähte/Ausbildungshilfsmittel,
- offene Kampfstände/Kampfgelände,
- zugewachsene Sperren, Gräben und Hindernisse, die als solche schwer oder nicht erkannt werden können,
- gering beleuchtete Fahrzeuge, sowie
- **Ausbildungs- und Übungsbetrieb rund um die Uhr.**

Das Betreten des Standortübungsplatzes JÄGERBRÜCK (bis 31.12.2013 Truppenübungsplatz JÄGERBRÜCK) ist auf Grund des Schießbetriebes mit scharfer Munition ausdrücklich untersagt!

Alle diese Bereiche sind durch entsprechende Hinweisschilder bzw. Schranken gekennzeichnet.

Die Einschränkungen gelten das ganze Jahr und dienen dem Schutz unserer Mitbürger.

Entsprechende Verstöße müssen strafrechtlich verfolgt werden!

### Die Abfallberatung des Landkreises Vorpommern-Greifswald informiert

#### Altglas – das sollte man wissen!

Altglas ist heute der wichtigste Bestandteil neuer Glasverpackungen und kann, wenn es entsprechend eingesammelt und aufbereitet wird, beliebig oft recycelt werden, vorausgesetzt es werden ein paar Grundregeln beachtet.

#### Sortenreinheit

d.h. die überall zu findenden Glascontainer sind ausschließlich für die Sammlung von Behälterglas gedacht. Solche Flaschen und Konservengläser haben eine bestimmte chemische Zusammensetzung, die von anderen Glassorten abweicht.

Zum Altglas (Behälterglas) gehören:

- Glasflaschen
- Arzneimittel- und Kosmetikbehältnisse
- Konserven- oder Marmeladengläser

Fensterglas, feuerfestes Glas (Jena-Glas, Einmachgläser, Kaffe- und Teekannen etc.), Glühlampen, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Keramik, Steingut, Porzellan, Bleikristall, Tonkrüge und Spiegelglas gehören in den Restmüll.

#### Farbenreinheit,

d.h. die Trennung nach den Farben weiß, grün und braun! Nur dann können die Glashütten aus dem Altglas wieder farbechte neue Flaschen und Gläser herstellen. Insbesondere Weißglas kann nur sauber aus rein „weißen“ Scherben produziert werden. Fehlwürfe von nur 0,5 % können hier schon zu deutlichen Farbabweichungen führen.

Gleiches gilt für Braunglas. Lediglich bei Grünglas beeinträchtigen höhere Fremdfarbbestandteile die Qualität des Endproduktes nicht. Deshalb gehören rote, blaue und anders gefärbte Flaschen in den Sammelcontainer für Grünglas, denn nur die Grünfärbung ist in der Lage, andere Farben zu „überdecken“.

Je sorgfältiger nach Farben getrennt, desto besser sind die so erzeugten Scherben, der Rohstoff für die Produktion von neuem Glas.



Die Entsorgungsfahrzeuge haben auf ihrer Ladefläche getrennte Fraktionen. Das Glas wird also auch dort nach Farben getrennt verladen.

#### Hinweise:

Bitte beachten Sie den Lärmschutz. Die möglichen Einwurfzeiten sind auf den Behälteraufklebern vermerkt.

Deckel können auf den Gläsern und Flaschen bleiben. Beim Aufbereiten des Glases für die Glasschmelze werden diese aussortiert, ansonsten in den Gelben Sack geben.

Flaschen und Gläser müssen restentleert, aber nicht ausgespült sein.

Helfen Sie bitte mit, Altglas fremdstofffrei und farbsortiert wieder in den Kreislauf zurückzuführen!

Ihre Abfallberaterin Frau Petra Brentführer  
(Tel. 03834 8760 3295).

### STADTBIBLIOTHEK TORGELOW

Karlsfelder Str. 51 - Tel. 03976/ 202675

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag 10:00–16:00 Uhr

Dienstag 13:00–18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 13:00–18:00 Uhr

Freitag 10:00–16:00 Uhr





*Allen Jubilaren der Stadt Torgelow im Monat Januar unseren  
Herzlichen Glückwunsch*

**Zum 96. Geburtstag**

Herr Georg Gollnow

**Zum 94. Geburtstag**

Frau Hannchen Brückner

**Zum 92. Geburtstag**

Frau Elfriede Ladwig

Frau Waldtraut Steinborn

**Zum 91. Geburtstag**

Frau Hildegard Philipp

**Zum 90. Geburtstag**

Frau Gerda Steinhöfel

Frau Anne-Liese Voß

**Zum 89. Geburtstag**

Herr Werner Herzog

Frau Irmgard Höfler

**Zum 88. Geburtstag**

Herr Harry Brüsche

Herr Franz Heller

Herr Gerhard Küther

Frau Hilda Oldenburg

Frau Marta Salow

Frau Waldtraud Tobiaschus

**Zum 87. Geburtstag**

Frau Erika Busch

Frau Anneliese Chinnow

Frau Christel Grams

Frau Christa Möller

Herr Werner Strohfeldt

Frau Edith Tykwer

**Zum 86. Geburtstag**

Frau Lieselotte Benesch

Frau Susanne Hänselmann

Frau Edela Kunert

Frau Ingeborg Lange

Frau Senta Langkabel

Frau Edith Lehnert

**Zum 85. Geburtstag**

Frau Waltraud Hanke

Frau Gisela Kagelmacher

Herr Erich Walter

Herr Horst Zeterberg

**Zum 84. Geburtstag**

Frau Eleonore Hohmann

Frau Inge Rutz

Frau Hanna-Lore Theil

Frau Anneliese Walther

**Zum 83. Geburtstag**

Frau Helga Bondeur

Frau Rosemarie Holznagel

Herr Hans Kling

Frau Christel Schünemann

Herr Horst Weihs

Frau Elsbeth Winetzki

Herr Günter Zeterberg

**Zum 82. Geburtstag**

Herr Anton Kaschte

Frau Johanna Splinter

Frau Martha Zießmann

**Zum 81. Geburtstag**

Herr Rudi Albrecht

Herr Lothar Frank

Frau Isolde Peters

Herr Günter Weber

**Zum 80. Geburtstag**

Frau Anita Bohnensack

Herr Werner Diener

Herr Kurt Dobratz

Frau Ilse Lettau

Herr Siegfried Reinhardt

Herr Arno Schmidt

Frau Helga Sonnabend

Frau Luise Strehl

Herr Günter Tramp

**Zum 79. Geburtstag**

Frau Brigitte Bühl

Frau Annemarie König

Herr Günther Kunath

Frau Helga Noel

Herr Günter Reishaus

Frau Gerda Schultz

**Zum 78. Geburtstag**

Herr Werner Bruß

Frau Gerda Fertig

Frau Marianne Gattermann

Frau Hannelore Grimm

Frau Margon Groß

Frau Erika Hempert

Frau Christa Holz

Frau Eva-Maria Kemp

Frau Editha Krey

Herr Werner Mierke

Frau Renate Pohl

Frau Sigrid Rathsack

Herr Heinz Riechert

Herr Manfred Weng

Herr Klaus Wolff

Frau Anneliese Zinn

**Zum 77. Geburtstag**

Frau Gerda Bolik

Frau Marianne Hahn

Frau Erika Kahmann

Herr Kurt Meckert

Herr Gerhard Ramm

Frau Rita Reinhardt

Frau Berta Scharf

Frau Gertrude Seidl

Herr Hermann Tandler

Herr Arno Tott

Frau Hanna Vogel

**Zum 76. Geburtstag**

Frau Margot Busack

Ursula Gaßmann

Frau Erika Juhre

Herr Emil Muskat

Frau Ingrid Pinz

Frau Inge Schichor

Herr Gerhard Schotte

Frau Inge Steinecke

Frau Irene Voltz

**Zum 75. Geburtstag**

Frau Rosemarie Jäger

Frau Erika Paternoga

Frau Anneliese Wilcke

**Zum 74. Geburtstag**

Frau Ingrid Bruch

Frau Anna Erhardt

Frau Ingrid Hanke

Herr Gerd Kaczmierzack

Herr Günter Rieck

Frau Hildegard Rupprecht

Herr Hans-Dieter Siemon

Frau Irmtraud Zech

Frau Wilma Zeeck

**Zum 73. Geburtstag**

Frau Ellynor Foth

Herr Özdoğan Özdemir

Frau Hildegard Weber

Herr Dieter Weichert

Frau Ursula Winter

**Zum 72. Geburtstag**

Frau Heidemarie Döring

Herr Bodo Entrich

Frau Gisela Kalwas

Frau Brigitte Klose

Frau Hannelore Lau

Frau Ingrid Marten

Herr Peter Meitzler

Frau Siegrun Raddatz

Frau Loni Rapraeger

Herr Dr. Ingo Riemer

Frau Christa Schubert

Herr Rudi Schulz

Herr Manfred Tissler

Herr Joachim Westphal

**Zum 71. Geburtstag**

Herr Gerhard Fiedler

Herr Gerald Henschel

Herr Georg Kilp

Frau Karin Köhler

Herr Klaus Reich

Frau Gerda Schönhoff

Herr Peter Weltrowski

**Zum 70. Geburtstag**

Frau Elisabeth Affeld

Herr Klaus-Peter Kinzelt

Frau Monika Kroh

Frau Edelgard Krüger

## Jubilare

*Goldene Hochzeit**80. Geburtstage**Erika und Peter Weltrowski**Frau Lieselotte Müller**Frau Ilse Lettau**80. Geburtstage**Frau Helga Sonnabend**Herr Kurt Dobratz*

Ausstellung in der Villa an der Uecker, Friedrichstr. 1

**„Nichts ist wie es scheint - this world is pop“**  
*Effektfotografie, Fotomontagen und Collagen*  
 von Ulrich Blume

Die Ausstellung ist noch **bis zum 14.02.2014** zu den  
 Öffnungszeiten der  
 Touristeninformation zu besichtigen.

## SCHIEDSSTELLE TORGELOW



Bei Streitigkeiten zivilrechtlicher Art bzw. einiger strafrechtlicher Delikte  
 können Sie sich hier informieren oder die Durchführung eines  
 Schlichtungsverfahrens beantragen:

**Vorsitzender: Helmut Radtke - Stellvertreter Edmund Seider**

Sprechzeit ist jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr  
 im Rathaus der Stadt Torgelow, Bahnhofstr. 2, Zim. 2.16.

In dringenden Fällen besteht auch die Möglichkeit der Kontaktaufnahme  
 über das Ordnungsamt, Frau Banse, Tel. 03976 - 252 131.



## Feuerwehr aktuell

### Wir gratulieren zum Geburtstag im Januar

Ehrenmitglied Siegrun Raddatz  
 Ehrenmitglied Günter Rieck - Kameradin Beate Isemann  
 Kamerad Tom Pohl - Kamerad Steffen Petrasch  
 Kamerad Mathias Jarling - Kamerad Michel Krafzig  
 Kamerad Manuel Necker (LG Heinrichsruh)  
 Jugendfeuerwehrmitglied Dominik Koska  
 Jugendfeuerwehrmitglied Pia Yasmina Koska  
 Jugendfeuerwehrmitglied Elias Tertocha  
 Vereinsmitglied Herr Jan Ehler  
 Vereinsmitglied Herr Steffen Kirschbaum  
 Vereinsmitglied Herr Thomas Kruse  
 Vereinsmitglied Herr Norbert Kutz  
 Vereinsmitglied Herr Volker Lorenz  
 Vereinsmitglied Herr Toni Riedel  
 Vereinsmitglied Herr Thomas Sigusch  
 Vereinsmitglied Herr Uwe Soyeaux  
 Vereinsmitglied Herr Peter Weltrowski



### Der Feuerwehreinsatzreport

- |      |        |                                          |
|------|--------|------------------------------------------|
| 91.  | 05.12. | Schadstoffspur, Ueckermünder Straße      |
| 92.  | 05.12. | Beseitigung Sturmschäden im gesamten     |
| bis  | bis    | Ausrückebereich durch Sturmtief „Xaver“  |
| 105. | 06.12. |                                          |
| 106. | 07.12. | Brandsicherheitswache, Stadthalle        |
| 107. | 09.12. | Dachstuhlbrand, Heinrichsruh             |
| 108. | 25.12. | Rauchentwicklung im Keller, Blumenthaler |
|      |        | Straße Ausbau                            |
| 109. | 28.12. | Rußbrand, Breite Straße                  |
| 110. | 31.12. | Containerbrand, Pasewalker Straße        |

### Traditioneller Weihnachtskorso



Am 24.12. war es wieder soweit. Pünktlich um 14:00 Uhr startete am Gerätehaus der Feuerwehr Torgelow die traditionelle Weihnachtsrundfahrt. Die Tour führte uns zum Marktplatz, über die Karlsfelder und Einstein-Str. in die Wohngebiete Spechtberg und Drögeheide. Die Kameraden wollten wie jedes Jahr den Kleinen und Großen die Zeit bis zur Bescherung verkürzen und mit dem Weihnachtsmann an Bord Süßigkeiten verteilen. Auch diesmal sahen wir viele glückliche Kinder und hatten jede Menge Spaß.

### Wahlen in der Jugendfeuerwehr

Die 23 Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr wählten zum Jahresende ihren Jugendausschuss für das kommende Dienstjahr.

Zum neuen Jugendausschuss gehören:

Jugendfeuerwehrsprecherin Elisa Wohlfarth  
 Stellvertreter Paul Stöckel  
 Kassenwart Jenny Abraham  
 Schriftführer Ayko Neubert  
 Beisitzer Manuel Zimmermann



v.r.n.l. Elisa Wohlfarth, Paul Stöckel, Jenny Abraham, Ayko Neubert, Manuel Zimmermann

### Torgelower Feuerwehr wird größer

Am 18.12.2013 wurde ein symbolischer Akt vollzogen. Dieser wird in die Geschichte der Wehr eingehen.

Die Bürgermeister der Stadt Torgelow, Ralf Gottschalk, und der Gemeinde



Foto: Nordkurier (K. Möller)

Heinrichsruh, Manfred Tank, vollzogen den Zusammenschluss beider Feuerwehren. Unter Applaus der Löschfrauen und -männer beider Wehren wurden zwei C-Schläuche miteinander verbunden.

Die Feuerwehr Heinrichsruh wird ab 01.01.2014 per Vertrag als Löschgruppe der Feuerwehr Torgelow zugeordnet. Am 25.05.2014 wird dann die komplette Gemeinde Heinrichsruh mit der Stadt Torgelow fusionieren und als Ortsteil weiter bestehen. Durch den Zusammenschluss wächst die Zahl der Mitglieder der Feuerwehr Torgelow auf 132. Der Einsatzabteilung gehören somit 75 Frauen und Männer an. Die Löschgruppe Heinrichsruh wird in die Alarm- und Ausrückeordnung der FF Torgelow eingebunden und voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2014 ein gebrauchtes Löschfahrzeug vom Typ TSF-W erhalten. Dieses wird ein 30 Jahre altes Kleinlöschfahrzeug von Typ Barkas B 1000 ablösen.

### Jahreshauptversammlung

Am **Sonntag, den 26. Januar 2014** findet um **10:00 Uhr** im Ueckersaal die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Torgelow zur Auswertung des Dienstjahres 2013 statt. Nach der Jahrespräsentation des Wehrführers und üblichen Rechenschaftslegungen werden u. a. verdiente Feuerwehrangehörige ausgezeichnet.

Alle Mitglieder des Stadtfeuerwehrvereins sind herzlich eingeladen der Veranstaltung beizuwohnen, um sich über die Feuerwehrarbeit zu informieren.

L. Cornelius, Wehrführer

## Kulturelle Highlights in Torgelow 2013 - Kartenbestellung 03976 / 252 153

**6. WINTER WUNSCHKONZERT**  
unter dem Motto  
„Das Beste aus Oper, Operette, Musical und Film“  
mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde

**06. Februar 2014**  
19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow  
(Einlass: 18:45 Uhr)

Besucher bestimmen das Konzertprogramm selbst! Das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde unter der Leitung seines Chefdirigenten Holger Schmalz bietet besondere Konzerte aus Oper, Operette, Musical und Film.

In der Vorbereitung des Konzertes Torgelow werden ab Dezember 2.2. Rückfragen bezüglich der auch an anderen Wunschkonzerten des Jahres Torgelow teilgenommenen Gäste, die am besten mit dem Konzept passen, bis zum 28. Februar 2014 von Oktober bis November 2013.

Kartenpreise ab 10,- € (inkl. der Vorbereitung und der Aufnahme des Konzertes) bis 130,- €.



**Tel.: 03976 - 252 153**

KOSTÜME SIND ERHÄLTEN  
AFTER NIGHT PFLUCH

**UER TANZT!**

**2014 Fasching**

HIGHLIGHTS:  
DJ STEFFEN MANTHEL  
„UER-TANZT DJ-TEAM“  
2 DANCEFLOORS

GÄSTE MIT KOSTÜM ERHALTEN I WELCOME SHOOTER

**SAT 08. FEB. 2014**  
**STADTHALLE TORGELOW AB 20 UHR**

Einlass: 19:00 Uhr, Tickets: 03976 / 252 153

**06.02.2014 Ueckersaal Torgelow**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„6. Winterwunschkonzert der Klassik“  
Beliebte Melodien mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde, Eintritt VVK: 13,00 €

**08.02.2014 Stadthalle Torgelow**

**UER Tanzt, Party-Diskotheek.**  
Eintritt Vorverkauf: 7,00 €, Abendkasse: 9,00 €  
Tickets: 03976 / 252 153

**20.02.2014 Ueckersaal Torgelow**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„Schönheit hat immer 2 Gesichter“  
Kabarett mit Duo „Thekentratsch“  
Eintritt VVK: 12,00 €

**22.02.2014 Stadthalle Torgelow**

20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)  
„Golden Yesterday“ - 3 Konzerte mit den Original-Künstlern Dozy, Beaky, Mick & Tich, Hermans Hermits, The Rubettes  
Eintritt VVK: 29,90 €, Tischbestuhlung, freie Platzwahl

**14.03.2014 Stadthalle Torgelow**

20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)  
„Die Schlagerstars des Jahres“  
mit Antonia aus Tirol, Uwe Busse, Andreas Martin, Kristina Bach und Annemarie Eilfeld  
Eintritt Kat I: 39,90 €, Kat II: 37,90 €, Kat III: 35,90 €, Tischbestuhlung, Einzelplatzreservierung

**15.03.2014 Gaststätte „Vulcan“ Torgelow**

20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)  
„Rock Hour IV“ - Classic-Rock-Night  
mit DJ Ulli Blume - Rock-Klassiker aus 4 Jahrzehnten  
Eintritt VVK: 11,00 €, Tischbestuhlung, Tischreservierung  
Tel.: 03976 / 280 210, Gaststätte „Vulcan“

**20.03.2014 Ueckersaal Torgelow**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„Da sind wir“ Kabarett mit Ozan & Tunc  
Eintritt VVK: 12,00 €

**13.04.2014 Stadthalle Torgelow**

18:00 Uhr (Einlass: 17:00 Uhr)  
„Dreams of Musical“ Die Stars der Musicalszenen, Eintritt VVK: Kat. I 44,00 €, Kat. II 38,50 €

**10.05.2014 Rathausumfeld Torgelow**

ab 10:15 Uhr, **XV. Brückenfest**  
Volksfest mit Bühnenprogramm, Eintritt: frei

**21.05.2014 Ueckersaal Torgelow**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„Angst und andere Hasen“  
Kabarett mit Frank Fischer, Eintritt VVK: 12,00 €

**11.06.2014 Ueckersaal Torgelow**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„Altberliner Melodien“  
Operetten und volkstümliche Klassiker mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde & Solisten (Torgelower Festtage) Eintritt VVK: 13,00 €

**14.06.2014 Stadthalle Torgelow**

20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)  
„Es lebe der Deutsche Schlager“  
mit Laura Wilde, Fantasy & den Junx aus Hamburg, DJ - Tischbestuhlung, Platzreservierung, Eintritt VVK: 19,90 €

**Tricker Tratsch**

**SCHÖNHEIT hat immer 2 GESICHTER**

**20.02.14**  
19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow  
Eintritt VVK: 12,00 €

**OZAN & TUNC**

**DA SIND WIR!**

**20.03.2014**  
19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow  
Eintritt VVK: 12,00 €

**Die erfolgreichsten Musicals in einem unvergesslichen Showlebnis**

**Dreams of Musical**

**13. APRIL**  
**STADTHALLE TORGELOW**

Jürgen Karney präsentiert:

**GOLDEN YESTERDAY**  
mit den Original-Bands der 60er und 70er

**DOZY, BEAKY, MICK & TICH**  
**HERMANS HERMITS**  
**THE RUBETTES**

**22.02.2014**  
20:00 Uhr - Stadthalle Torgelow (einlass: 19:00 Uhr)  
Tickets: 03976 / 252 153

**Die Schlager Stars des Jahres**

**ANTONIA aus Tirol ★ Uwe Busse**  
**Andreas Martin ★ Kristina Bach**  
**Annemarie Eilfeld**

**14. März 2014**  
20:00 Uhr - Stadthalle Torgelow

Tickets im Rathaus  
Torgelow: 03976 / 252 153

**CLASSIC ROCK-NIGHT**  
ROCKSONG COMPILATION BY DJ ULLI BLUME  
ROCK HOUR IV

**15.03.2014**  
20:00 - 02:00 Uhr - GASTSTÄTTE „VULCAN“ TORGELOW  
(Einlass: 19:00 Uhr - Tickets 11,00 €)

**DEEP PURPLE**

**Tel.: 03976 / 280 210**

## Kulturelle Highlights in Torgelow 2013 & 2014 - Kartenbestellung 03976 / 252 153

**Ueckersaal  
Torgelow 24.09.2014**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„Mit Schnucki nach Kentucky“  
Kabarett mit Marga Bach, Eintritt VVK: 12,00 €

**Ueckersaal  
Torgelow 07. - 09.10.2014**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„Neue Männinnen braucht das Land“  
Kabarett mit Ranz & May, Eintritt VVK: 12,00 €

**Ueckersaal  
Torgelow 06.11.2014**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„Ohne Sex geht's auch (nicht)“  
Kabarett mit Mark Britton, Eintritt VVK: 12,00 €

**Ueckersaal  
Torgelow 03.12.2014**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„Weihnachtsmann und Karpfen blau“  
Kabarett mit Andrea Kulka, Eintritt VVK: 12,00 €

**Ueckersaal  
Torgelow 29.01.2015**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„Auch Vegetarier vervelken“  
Kabarett mit Holger Paetz, Eintritt VVK: 12,00 €

**Ueckersaal  
Torgelow 18.02.2015**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„Tabularasa statt Tohuwabohu“  
Musikkabarett mit „Schwarze Grütze“,  
Eintritt VVK: 12,00 €

**Ueckersaal  
Torgelow 15.04.2015**

19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
„schlacht.reif - das Rind im Mann“  
Kabarett mit Holger Edmaier  
Eintritt VVK: 12,00 €

**FRANK FISCHER**  
**ANGST UND ANDERE HASEN**



Ausgewählter mit 15 Kabarett- und Kleinkunstpreisen  
PRIX (KLEINKUNST)

**21. Mai 2014**  
19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow  
Eintritt: 12,00 €  
Tel.: 03976 / 252 153

**Sommernächliche Frechheiten**  
Kabarett  
„Mit Schnucki nach Kentucky“  
mit MARGA Bach und Norbert Schultz  
**24.09.2014**  
19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
UECKERSAAL TORGELOW  
Tel.: 03976 / 252 153

**MARK BRITTON**  
SHIND UP KABARETT  
ohne SEX geht's auch (nicht!)  
**06.11.2014**  
19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)  
UECKERSAAL TORGELOW  
Tel.: 03976 / 252 153

**ANDREA KULKA**  
WEIHNACHTSMANN UND KARPEN BLAU  
Rettung durch die WeihnachtsFRAU  
**03.12.14**  
19:30 Uhr  
Ueckersaal Torgelow  
Einlass: 18:45 Uhr  
Eintritt: 12,- €

Auch Vegetarier vervelken  
Kabarett  
Holger Paetz  
**28.01.15**  
19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow  
Einlass: 18:45 Uhr, Eintritt: 12,- €  
Tel.: 03976 / 252 153 im Rathaus Torgelow

**Tabularasa Trotz Tohuwabohu!**  
Schwarze Grütze  
Kabarett  
Holger Edmaier  
**18.02.15**  
19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow  
Einlass: 18:45 Uhr, Eintritt: 12,- €  
Tel.: 03976 / 252 153 im Rathaus Torgelow

**KABARETT**  
schlacht.reif - das Rind im Mann  
HOLGER EDMAIER  
**15.04.15**  
19:30 Ueckersaal Torgelow  
Einlass: 18:45 Uhr, Eintritt: 12,00 €  
Tel.: 03976 / 252 153 im Rathaus Torgelow

## „Schönheit hat immer zwei Gesichter“ - Thekentratsch erstmals in Torgelow



Sie schenken sich gegenseitig nichts, sind nicht auf den Mund gefallen und musikalisch noch dazu. Ihrem nachhaltigen, niederrheinischen Charme kann sich auf Dauer keiner entziehen.

Mit ihrem aktuellen Programm: „Schönheit hat immer 2 Gesichter“, haben sie den Zeitgeschmack mitten ins überbelle Herz getroffen. Ihre handfesten Analysen über „das Frausein als solches“, der ewige „Mutter - Tochter Konflikt“, die nervtötende Tante mit

dem IMENG SYNDROM (Ich mein et nur gut) oder den nötigen, erzieherischen Maßnahmen des starken Geschlechts, wenn es um das Thema „Haushalt“ geht, sind phänomenal und herzerfrischend.

Ein schmerzfreies, köstliches Rollenspiel, mit selbstironischem Umgang, das in seiner Variationsbreite nicht nur durch ungebremste Spielfreude besticht. Spezialität der beiden sind Spielszenen (Spielplatz, Mutti ruft an), in denen zum Vergnügen beider Geschlechter die Figuren aneinander vorbeireden, tanzen, singen und selten schweigen.

Kontrastreicher könnten die Damen kaum sein: Kerstin, die souveräne Große, mit wundervoller Singstimme und virtuosem Können auf der E-Gitarre. Heike, das schauspielerische Naturtalent, die wie keine andere durch ihre einzigartige Mimik das Publikum in ihren Bann zieht. Die Grenze zwischen Kabarett und Comedy scheint Thekentratsch bewusst zu ignorieren.

Der Kabarett-Abend am 20.02.14 im Ueckersaal ist ausverkauft, die Warteliste eröffnet. Wer also noch Lust hat, sollte sich schnell auf 03976 / 252 153 melden und für einen eventuellen Termin am 19.02.14 reservieren.

**Thekentratsch**



**Schönheit hat immer 2 Gesichter**

## Titelliste für das Winterwunschkonzert der Klassik am 06.02.2014

| Titelvorschläge 6. Winterwunschkonzert                                             |  |
|------------------------------------------------------------------------------------|--|
| <b>Oper:</b>                                                                       |  |
| S. Moniuszko – Mazurka<br>aus der Oper „Halka“                                     |  |
| P. Tschaikowski – Trepak<br>aus dem Ballett „Der Nussknacker“                      |  |
| W. A. Mozart – Dies Bildnis ist bezaubernd schön<br>aus der Oper „Die Zauberflöte“ |  |
| W. A. Mozart – Ouvertüre<br>aus der Oper „Die Zauberflöte“                         |  |
| W. A. Mozart – Ouvertüre<br>aus der Oper „Die Entführung aus dem Serail“           |  |
| W. A. Mozart – Reich mir die Hand, mein Leben<br>aus der Oper „Don Giovanni“       |  |
| G. Puccini – Arie der Tosca<br>aus der Oper „Tosca“                                |  |
| P. Tschaikowski – Arie des Lenski „Wohin, wohin“<br>aus der Oper „Eugen Onegin“    |  |
| G. Bizet – Blumenarie<br>aus der Oper „Carmen“                                     |  |
| G. Bizet – Vorspiel<br>zur Oper „Carmen“                                           |  |
| A. Dvorák – Lied an den Mond<br>aus der Oper „Rusalka“                             |  |
| <b>Operette:</b>                                                                   |  |
| J. Strauß – Duett: Wiener Blut<br>aus der Operette „Wiener Blut“                   |  |
| J. Strauß – Csárdás<br>aus der Operette „Die Fledermaus“                           |  |
| J. Strauß – Uhrenduett<br>aus der Operette „Die Fledermaus“                        |  |
| J. Strauß – Spiel ich die Unschuld vom Lande<br>aus der Operette „Die Fledermaus“  |  |
| J. Strauß – Fantasie „Der Zigeunerbaron“                                           |  |
| G. Winkler – Chianti-Lied                                                          |  |
| G. Winkler – Wenn bei Capri die rote Sonne                                         |  |
| C. Millöcker – Dunkelrote Rosen<br>aus der Operette „Gasparone“                    |  |

|                                                                                        |  |
|----------------------------------------------------------------------------------------|--|
| P. Lincke – Lose muntre Lieder<br>aus der Operette „Frau Luna“                         |  |
| P. Lincke – Schenk mir doch ein kleines bisschen Liebe<br>aus der Operette „Frau Luna“ |  |
| C. Millöcker – Ich schenk mein Herz nur einem Mann<br>aus der Operette „Dubarry“       |  |
| J. Strauß – Treu sein, das liegt mir nicht<br>aus der Operette „Eine Nacht in Venedig“ |  |
| R. Stolz – Du sollst der Kaiser meiner Seele sein<br>aus der Operette „Der Favorit“    |  |
| F. Lehár – Meine Lippen die küssen so heiß<br>aus der Operette „Giuditta“              |  |
| J. Strauß – Lagunenwalzer                                                              |  |
| J. Strauß – An der schönen blauen Donau                                                |  |
| J. Strauß – Rosen aus dem Süden                                                        |  |
| J. Strauß – Tritsch-Tratsch-Polka                                                      |  |
| J. Strauß – Unter Donner und Blitz                                                     |  |
| A. Ferraris – Pusztaklänge                                                             |  |
| J. Schrammel – Wien bleibt Wien                                                        |  |
| <b>Musical &amp; Film:</b>                                                             |  |
| F. Loewe – Ich hätt' getanzt heut Nacht<br>aus dem Musical „My fair lady“              |  |
| L. Bernstein – Maria<br>aus dem Musical „West Side Story“                              |  |
| A. L. Webber – Evita Highlights<br>aus dem Musical „Evita“                             |  |
| A. L. Webber – The Phantom of the opera is there<br>aus dem Musical „Phantom der Oper“ |  |
| E. John – Medley aus Musical „König der Löwen“                                         |  |
| P. Kreuder – Für eine Nacht voller Seligkeit<br>aus dem Film „Kora Terry“              |  |
| F. Wildhorn – This is the moment<br>aus dem Musical „Jekyll and Hyde“                  |  |
| H. Faltermeyer – Beverly Hills Cop                                                     |  |
| F. Grothe – Sing mit mir                                                               |  |

Werte Gäste des Winterwunschkonzertes der Klassik,

natürlich wird das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde unter der Leitung seines Chefdirigenten Holger Schella auch in diesem Jahr wieder die in Torgelow beliebtesten Melodien aus einer Vorschlagliste, die wir hiermit veröffentlichen, spielen. Wenn auch Sie Ihre Wunschemelodien anmelden möchten, kreuzen Sie gern mehrere der vorgeschlagenen Titel an und reichen Sie die Liste bis zum **28. Januar 2014** in der Kulturabteilung des Rathauses ein.

Das Konzert findet am 06. Februar 2014 um 19:30 Uhr im Torgelower Ueckersaal statt. Der Einlass beginnt um 18:45 Uhr.

In der Vorbestellung ist die Veranstaltung zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung bereits ausverkauft. Da aber erfahrungsgemäß kurzfristig immer noch Karten freigegeben werden, können wir Sie gern noch auf unserer Warteliste vermerken, wenn Sie noch an unserem Konzert teilnehmen möchten.

Weitere Veranstaltungstermine

mit dem Brandenburgischen Konzertorchester:

11.06.2014 Torgelower Festtage „Altberliner Melodien“ - Ueckersaal

17.12.2014 Weihnachtskonzert - Ueckersaal

Abschließend noch ein Wort in eigener Sache zum Ueckersaal allgemein:

Da unsere Veranstaltungen in diesem Haus meist bis auf den letzten Platz ausverkauft sind, müssen wir darauf bestehen, dass die Garderobe im Foyer abgegeben wird. Gerade schwere Wintermäntel und -jacken versperren im Notfall die Fluchtwege, so dass beispielsweise bei Stromausfall oder einem Krankheitsfall ein Ausweichen aus der Bestuhlung behindert oder unmöglich gemacht werden könnte. Die Versammlungsstättenverordnung macht dazu eindeutige Aussagen, an die auch die Stadt Torgelow sich als Veranstalterin zu halten hat.

Wir bitten freundlichst um Ihr Verständnis.

# 6. WINTER WUNSCHKONZERT

unter dem Motto  
„Das Beste aus Oper,  
Operette, Musical und Film“

mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde

## 06. Februar 2014

**19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow**  
(Einlass: 18:45 Uhr)

Besucher bestimmen das Konzertprogramm selbst  
Das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde unter der Leitung seines Chefdirigenten Holger Schella spielt bekannte Stücke aus Oper, Operette, Musical und Film.  
In der Kulturabteilung des Rathauses Torgelow werden ab Dezember d. J. Musiklisten ausliegen, die auch in Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof gedruckt werden, aus denen sich die Gäste Stücke, die sie gern hören wollten, auswählen können. Die meist gekürzten Musiktitel werden dann am 06. Februar 2014 vom Orchester gespielt.  
Karten gibt es ab sofort in der Kulturabteilung des Rathauses Torgelow.  
Der Eintrittspreis beträgt 13,00 €.



Tel.: 03976 - 252 153

## Veranstaltungstipps

### Übersicht über ausgewählte geplante Kulturveranstaltungen der umliegenden Gemeinden

| Datum/<br>Uhrzeit              | Veranstaltung/<br>Veranstaltungsort                                                                                                                                                | Veranstalter/<br>Tickets und Auskünfte                  |
|--------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|
| <b>Januar 2014</b>             |                                                                                                                                                                                    |                                                         |
| <b>22.01.2014</b><br>19:30 Uhr | <b>„Der Puppenflüsterer“: Kabarett mit Benjamin Tomkins</b><br>Ueckersaal Torgelow                                                                                                 | <b>Stadt Torgelow</b><br>03976 / 252153                 |
| <b>25.01.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>Blues-Konzert mit Pete Gavin</b><br>KULTurSPEICHER, Bergstraße 2, Ueckermünde                                                                                                   | <b>Speicher e.V.</b><br>039771 / 54262                  |
| <b>Februar 2014</b>            |                                                                                                                                                                                    |                                                         |
| <b>01.02.2014</b><br>16:00 Uhr | <b>Traditionsfeuer mit Weihnachtsbaumverbrennen</b><br>Freiwillige Feuerwehr Ueckermünde, Platz der Jugend                                                                         | <b>Feuerwehr Ueckermünde</b>                            |
| <b>06.02.2014</b><br>19:30 Uhr | <b>6. Winterwunschkonzert mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde</b><br>Ueckersaal Torgelow                                                                         | <b>Stadt Torgelow</b><br>03976 / 252153                 |
| <b>08.02.2014</b>              | <b>Kleine Wolfsnacht</b><br>Tierpark Ueckermünde                                                                                                                                   | <b>Tierpark Ueckermünde</b><br>039771 / 54940           |
| <b>08.02.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>UER tanzt</b><br>Stadthalle Torgelow                                                                                                                                            | <b>ET-event Neubrandenburg</b><br>03976 / 252153        |
| <b>08.02.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>„CASH - a singer of songs“ - Konzert mit Bastian Semm</b><br>KULTurSPEICHER, Bergstraße 2, Ueckermünde                                                                          | <b>Speicher e.V.</b><br>039771 / 54262                  |
| <b>15.02.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>Fiona Hunter &amp; Mike Vass (SCO) - Folk aus den Schottischen Highlands</b><br>St. Petri Mönkebude                                                                             | <b>Kulturverein weitblick e.V.</b><br>039771 / 54626    |
| <b>20.02.2014</b><br>19:30 Uhr | <b>„Thekentratsch“ Kabarett mit Heike Becker &amp; Kerstin Saddeler-Sierp</b><br>Ueckersaal Torgelow                                                                               | <b>Stadt Torgelow</b><br>03976 / 252153                 |
| <b>21.02.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>Apparatschik - Russenparty hinterm Deich!</b><br>Zum Mühlengraben Bügewitz                                                                                                      | <b>Kulturverein weitblick e.V.</b><br>039771 / 54626    |
| <b>22.02.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>Jürgen Karney präsentiert „Golden Yesterday“, drei Konzerte mit den Originalkünstlern Dozy, Beaky, Mick &amp; Tich, Hermans Hermits, The Rubettes...</b><br>Stadthalle Torgelow | <b>Stadt Torgelow</b><br>03976 / 252153                 |
| <b>22.02.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>Gitarrenkonzert: Jan Hengmith spielt Flamenco</b><br>KULTurSPEICHER, Bergstraße 2, Ueckermünde                                                                                  | <b>Speicher e.V.</b><br>039771 / 54262                  |
| <b>März 2014</b>               |                                                                                                                                                                                    |                                                         |
| <b>08.03.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>UER tanzt</b><br>Stadthalle Torgelow                                                                                                                                            | <b>ET-event Neubrandenburg</b><br>03976 / 252153        |
| <b>08.03.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>Caroline du Bled &amp; Scorbüt - Französische Chansons zum Frauentag</b><br>Zum Mühlengraben Bügewitz                                                                           | <b>Kulturverein weitblick e.V.</b><br>039771 / 54626    |
| <b>08.03.2013</b><br>19:00 Uhr | <b>Be frees Zuckerpuppen präsentieren die „Big Belly Dance Night“</b><br>Hotel PommernMühle Ueckermünde                                                                            | <b>Hotel PommernMühle Uede</b><br>039771 / 2000         |
| <b>13.03.2014</b><br>19:30 Uhr | <b>„Zwei Genies am Rande des Wahnsinns“ Schwank mit Heinz Rennhack und Heinz Behrens</b><br>Volksbühne Ueckermünde                                                                 | <b>Volksbühne Ueckermünde</b><br>039771 / 25950         |
| <b>14.03.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>Die Schlagerstars des Jahres mit Antonia aus Tirol, Uwe Busse, Andreas Martin, Kristina Bach, Annemarie Eilfeld</b><br>Stadthalle Torgelow                                      | <b>Thomann Management</b><br>03976 / 252153             |
| <b>20.03.2014</b><br>19:30 Uhr | <b>„Da sind wir“ - Kabarett mit Ozan &amp; Tunc</b><br>Ueckersaal Torgelow                                                                                                         | <b>Stadt Torgelow</b><br>03976 / 252153                 |
| <b>22.03.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>„Stationen der Sehnsucht“ - Konzert mit Maximilian Wilhelm und Band</b><br>KULTurSPEICHER, Bergstraße 2, Ueckermünde                                                            | <b>Speicher e.V.</b><br>039771 / 54262                  |
| <b>April 2014</b>              |                                                                                                                                                                                    |                                                         |
| <b>04.04.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>La Marche: Zickenumpa</b><br>Zum Mühlengraben Bügewitz                                                                                                                          | <b>Kulturverein weitblick e.V.</b><br>039771 / 54626    |
| <b>06.04.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>PIANLOLA Chansontheater - eine wunderbare Mischung aus Berliner Kabarett und der Tangomusik Argentiniens!</b><br>KULTurSPEICHER, Bergstraße 2, Ueckermünde                      | <b>Speicher e.V.</b><br>039771 / 54262                  |
| <b>08.04.2014</b><br>15:00 Uhr | <b>Orchesterkonzert „Im Wiener Walzertakt...“</b><br>Seniorenheim Ueckermünde                                                                                                      | <b>Kreismusikschule Uecker-Randow</b><br>039771 / 23151 |
| <b>13.04.2014</b><br>18:00 Uhr | <b>Dreams of Musical - Die neue Show</b><br>Stadthalle Torgelow                                                                                                                    | <b>BNC Concerts Egeln</b><br>03976 / 252153             |
| <b>19.04.2014</b><br>20:00 Uhr | <b>Oster-Kultparty</b><br>Stadthalle Torgelow                                                                                                                                      | <b>Daffi Entertainment</b><br>03976 / 252153            |

Für die Richtigkeit und Aktualisierung der Angaben sind ausschließlich die Veranstalter verantwortlich!

# Veranstaltungsplan 2014

Auskünfte  
Tel.: 039771/284 47

## Schülerfreizeitzentrum aktuell

# WINTERFERIENANGEBOT 2014



## Schülerfreizeitzentrum

Torgelow, Goethestraße 2

Tel. 03976 - 43 10 39



In den Ferien ist für euch geöffnet:

Mo. - Fr. von 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr

Billard, Playstation 2 und 3, Brettspiele, Wii, SingStar...

Bei einigen Aktivitäten ist mit einem kleinen Unkostenbeitrag zu rechnen.

Gruppen bitte vorher anmelden!

**Montag, 03.02.2014**10:00 - 12:00 Uhr und  
13:00 - 16:30 Uhr

- Schneemann aus dem Zauberball
- Teller und Tassen bemalen (Teller bitte mitbringen!)
- Fensterbilder aus Tonkarton

**Dienstag, 04.02.2014**10:00 - 12:00 Uhr und  
13:00 - 16:30 Uhr

- Futterhäuschen bauen
- Bemalen von Holzteilen und Futterschneemann
- Flugobjekte an der Feder

**Mittwoch, 05.02.2014**

09:30 - 12:00 Uhr

- Wir besuchen die „Torgelower Polstermöbel GmbH“  
Treff: 9:30 Uhr im SFZ

13:00 - 16:30 Uhr

- Schalen und Kettenanhänger aus Schmelzolan
- Winterliche Paper Balls

**Donnerstag, 06.02.2014**

10:00 - 12:00 Uhr

- „Wir gehen rodeln“ Treffpunkt SFZ (Schlitten bitte mitbringen!)

13:00 - 16:30 Uhr

- Winterkekse backen
- Prägen auf Kupferfolie
- Kegelkerlchen im Winter (Pinguin, Schornsteinfeger...)

**Freitag, 07.02.2014**10:00 - 12:00 Uhr und  
13:00 - 16:30 Uhr

- Basteln mit Naturmaterialien - Heufiguren
- Zapfenschneemann und Wichtel
- Holzstammfiguren



10:00 - 12:00 Uhr

**Freitag, 14.02.2014**10:00 - 12:00 Uhr und  
13:00 - 16:30 Uhr

- Valentinstag
- Bügelperlen - Wintermotive
- Schneekugeln selbst gestalten (kleine Figuren bitte mitbringen!)
- Überraschungsgläser und -dosen

**Montag, 10.02.2014**10:00 - 12:00 Uhr und  
13:00 - 16:30 Uhr

- Beutel und Schürzen bemalen
- Basteln mit Indianerperlen: - Hohl- und Flachtiere - Schmuck
- Figuren aus Wattekugeln

**Dienstag, 11.02.2014**

10:00 - 12:00 Uhr

- Wir besuchen unsere Stadtbibliothek - Interessantes für kleine und große Leseratten (Treff: 10:00 Uhr im SFZ)

13:00 - 16:30 Uhr

- Kettenanhänger aus Emaille
- Pomponfiguren
- Nähen kleiner Figuren aus Filz

**Mittwoch, 12.02.2014**

10:00 - 12:00 Uhr

- Vorbereitung für unsere Faschingsparty - Räume ausschmücken - Bowle ansetzen - Spiele vorbereiten



14:00 - 16:00 Uhr

- Faschingsparty!!!

**Donnerstag, 13.02.2014**10:00 - 12:00 Uhr und  
13:00 - 16:30 Uhr

- Basteln zum Valentinstag - Gestalten von Karten - Glücksbäumchen - Herzen aus Tonkarton, Heu, Filz
- Backen von ♥-Plätzchen

## Schülerfreizeitzentrum Torgelow

### Rückblick auf eine schöne Vorweihnachtszeit

Bereits in der letzten Novemberwoche gestalteten die Kinder der Klasse 3a und 3b ihre Adventsgestecke. Am 30. November, zu unserem Familientag, besuchten uns Groß und Klein. Alle waren begeistert von den Angeboten und emsig beim Arbeiten, so dass die tollsten Dinge in vielen Stuben ihren Platz gefunden haben.



Für alle Märchenfreunde zeigte am 01.12.13 die „Eggesiner Märchentruhe“ das Stück „Zwerg Nase“. Mit dem Theater aus Anklam ging es für die Schüler der Pestalozzi Grundschule und der Grundschule Eggesin am 05.12. weiter. „Hänsel und Gretel“ in etwas abgewandelter Form begeisterten alle.



Und es wurde natürlich auch gebastelt, gebacken, gespielt und gefeiert. So nutzten 16 Klassen mit insgesamt 344 Kindern in der Weihnachtszeit vormittags unsere Angebote. An den Nachmittagen ging es mit unseren Arbeitsgemeinschaften weiter. Begeistert wurden die drei Termine, immer freitags, für das Basteln von kleinen Geschenken angenommen.

Selbst am letzten Tag waren beide Tische voll besetzt und alle waren mit vollem Einsatz beim Arbeiten. Aber auch unsere LEGO-Eisenbahn, die uns wieder von Herrn Wilde aufgebaut wurde, war besonders für die Kleinen der Renner. Vielen Dank, Herr Wilde!

Allen Lesern ein erfolgreiches 2014

wünschen Frau Zahn und Frau Kerkhoff



## Grundschule „Pestalozzi“

### Mit Speck fängt man Mäuse

und mit leckeren Keksen Kinder, wie Hänsel und Gretel in dem gleichnamigen Theaterstück. Wieder einmal engagierte unser SFZ die Vorpommersche Landesbühne Anklam für eine stimungsvolle Aufführung in der Vorweihnachtszeit.



Das Bühnenbild mutete gespenstisch an, ein dunkler Wald, der in verschiedenen Farbfacetten erstrahlte. Und genau dorthin wollte die böse Stiefmutter Hänsel und Gretel auf hinterhältige Art und Weise locken. Gut, dass es Freunde gibt, wie das Eichhörnchen. Witzige Dialoge und schwungvolle Songs kennzeichneten die Aufführung. Besonders lustig fanden die kleinen Zuschauer „Munkel“, eine Schöpfung der Hexe. Alle Wörter sprach das schwarze Ungeheuer falsch herum – darauf musste man erst einmal kommen. Munkel entwickelte sich im Laufe des Stückes zum echten Freund und Helfer für Hänsel und Gretel.

Ende gut – alles gut! Die Hexe musste braten, die Kinder gehen nach Haus.

Wir danken dem SFZ Torgelow und den Darstellern der Vorpommerschen Landesbühne Anklam für die einfallsreiche Darbietung des bekannten Märchens.

Teichmann, Grundschule „Pestalozzi“

### Mathematik-Olympiaden



Dem Aufruf zur 53. Mathematikolympiade, einem bundesweit angebotenen Wettbewerb, der jährlich regional in drei Stufen ausgetragen wird, folgten auch mehrere Grundschüler aus Klassenstufe 3 und 4.

An der Schulrunde (erste Stufe) beteiligten sich alle Kinder, die Spaß und Freude an mathematischen Herausforderungen haben und regelmäßig die Begabtenförderung besuchen. Nach Korrektur der Arbeiten konnten 8 Schüler aufgrund hoher Punktwerte eine Einladung für die nächste Stufe erhalten.

Erwartungsvoll und mit großer Aufregung stellten sich drei Schüler aus Klassenstufe 3 sowie fünf Schüler aus der Klassenstufe 4 (Foto) den Anforderungen der 2. Olympiadestufe. Diese wurde am 13.11.2013 in dreistündiger Klausur geschrieben. Räumliches Vorstellungsvermögen, Zahlenkombinationen und das Finden sowie Begründen von Lösungswegen für mathematische Problemstellungen waren gefragt. Mit Ausdauer und Anstrengungsbereitschaft brüteten die 8 Teilnehmer über ihre Aufgaben. Erfreut erfuhren wir aus der zentralen Korrektur, dass von den 8 Teilnehmern 6 Kinder am 12.12.2013 zur Auszeichnungsveranstaltung ins Pasewalker Oskar-Picht-Gymnasium eingeladen waren.

Herzlichen Glückwunsch zum Erfolg an: Paul Loß, Hannes Stauder und Paul Werth aus Klassenstufe 3 sowie Betty Wetzel, Lena Unfried, Emely Blankenburg, Falko Fichtner und Jan-Diego Pankau aus der Klassenstufe 4.

Auch in der Klassenstufe 2 beteiligten sich 19 Schüler an der schulinternen Knobelympiade. Die vorderen Plätze belegten Isabelle Patzwahl (2b), Leon Piek (2c) und Josua Nikolaus (2a). Alle Teilnehmer wurden mit Urkunden belohnt, die Platzierten mit kleinen Sachpreisen.

Manteufel, Schulleiterin

### Kleines Castrum Lexikon – Folter

Das Prinzip der Folter (Tortur, peinliche Befragung) ist so alt wie die Menschheit. Andere Bezeichnungen für Folter waren Marter, Tortur, Frage in der Strenge bzw. Frage in der Schärfe. Die Folter selbst war keine Strafe, sondern eine Maßnahme des Strafverfahrensrechts und sollte eine Entscheidungsgrundlage liefern. Im Mittelalter wurden sowohl Folter mit physischen Auswirkungen als auch die sogenannte Weiße Folter praktiziert. Weiße Folter arbeitet nicht mit physischer Gewaltanwendung, die offenbare Spuren hinterlässt, sondern mit Mitteln, die in erster Linie Wirkung auf die Psyche des Opfers haben.

Im Mittelalter galt die Folter als Instrument des Gottesurteils. Ab dem 15. Jahrhundert wurde die Folter zum funktionalen Bestandteil in den Hexenprozessen.

Unter Folter versteht man das Quälen eines wehrlosen Menschen, zum Beispiel eines Gefangenen. Durch Folter kann man jemanden dazu bringen, eine Tat zu gestehen, die er gar nicht begangen hat. Oder ein Geheimnis zu verraten, weil er die Schmerzen nicht mehr aushält. Folter gilt als verachtenswert, feige und menschenunwürdig. Außerdem ist es in vielen Ländern strikt verboten. Trotzdem werden jeden Tag weltweit Tausende von Menschen gefoltert. In manchen Ländern betrifft das auch Kinder.

Seit mehr als 30 Jahren setzt sich amnesty international weltweit für Menschen ein, die in ihren grundlegenden Rechten unterdrückt werden. Die weit über 1,2 Millionen Mitglieder und Unterstützer der Organisation in mehr als 150 Staaten haben sich in der Überzeugung zusammengeschlossen, dass das Engagement vieler den Menschenrechten zum Durchbruch verhelfen wird. Für sie ist die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen Maßstab, an dem das Handeln von Regierungen zu messen ist.

Quelle wikipedia und <http://www.foltern.de>

## Regionale Schule „A. Einstein“

### Sportliche Vorweihnacht für Fünf- und Sechstklässler



Wer sind die besten Klassen im Abwurfball und wer sind die besten Spieler?

Eigentlich schienen diese Fragen im Vorfeld der Schulmeisterschaften im Abwurfball der 5. und 6. Klassen der Regionalen Schule „Albert Einstein“ in Torgelow bereits beantwortet zu sein. Im Rahmen des Sportunterrichtes hatten die Klassen schon mehrfach gegeneinander gespielt und die Gegner genau studiert.

Doch nicht nur im Fußball gilt der Slogan „Der Pokal hat seine eigenen Gesetze“. Auch bei Schulmeisterschaften werden Sieger erst mit dem Schlusspfiff gekürt.

Die Klasse 5a, die sich im Vorfeld so gar keine Chancen ausgerechnet hatte, konnte beinahe 40 Minuten das Spiel gegen die Klasse 5b offen halten, weil leidenschaftlich um jeden Ball und jeden Punkt gekämpft wurde.

Letztendlich verloren sie, konnten aber erhobenen Hauptes das Spielfeld verlassen. Bei den 6. Klassen entschieden nicht die besten Fänger und Werfer über Sieg oder Niederlage, sondern der Teamgeist der Mannschaften.

Und so gelang es der Klasse 6b den Schulmeistertitel und damit den Pokal zu erringen, gefolgt von den Klassen 6a und 6c. Niemand musste ernsthaft traurig sein, hatten doch alle mit großem Engagement gekämpft und für eine tolle Stimmung in der Sporthalle gesorgt.

Als beste Spieler des Turniers wurden mit Sachpreisen geehrt: Emely Riedel (Kl. 5a), Tabea Denechaud (Kl. 6a) und Max Mietzner (Kl. 6b).

Rita Fründt

### Vorlesewettbewerb

Seit Jahren bereiten sich unsere 6. Klassen hochmotiviert im November auf den Vorlesewettbewerb vor. Die Schülerinnen und Schüler wählen ihr Lieblingsbuch, üben das Lesen, tragen die Textstellen vor und sind gespannt auf die Entscheidung über den Klassensieger.

Am 11.12.2013 fand dann endlich der Schulausscheid statt. Deutschlehrerin, Frau Strenzke, hatte die Moderation übernommen. Sie fragte zunächst die Anwesenden, ob sie glaubten, dass man durch den Sieg berühmt werde. Darum gehe es aber nicht, stellte sie fest, auch wenn ein Erfolg dazu führe, am Regionalausscheid teilzunehmen. Viel wichtiger sei es, durch Lesen in andere Lebenswelten einzutauchen, Abenteuer mit den literarischen Helden zu erleben oder sich mit den Hauptpersonen identifizieren zu können.

Der Jury, bestehend aus vier Schülern und der Sozialarbeiterin, fiel es erwartungsgemäß nicht leicht, eine Entscheidung zu treffen. Alle Vorleserinnen hatten sich intensiv vorbereitet.

So gab es nur winzige Unterschiede. Als beste Vorleserin der 6. Klassen der Regionalen Schule „Albert Einstein“ erwies sich Valeria Boksberger aus der 6b. Herr Müller, Vorsitzender des Fördervereins der Schule, übernahm die Prämierung. Er zeigte sich sehr beeindruckt von den Leseleistungen und überreichte den Teilnehmern und Siegern die Urkunden sowie einen Büchergutschein. Für diese Unterstützung bei der Ausbildung von Lesekompetenzen bedanken wir uns recht herzlich beim Förderverein. Ebenso danken wir unseren Vorleserinnen für einen unterhaltsamen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit.



### Tag der offenen Tür

Am Sonnabend, den **25.01.2014**, führt die Regionale Schule „Albert Einstein“ Torgelow ihren „Tag der offenen Tür“ durch. In der **Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr** sind Schüler und Eltern der zukünftigen 5. Klassen



herzlich eingeladen, das schulische Leben kennenzulernen. Es können die Klassen- und Fachräume, die Turnhalle sowie die Cafeteria besichtigt werden. Da ab Klasse 5 der Fachunterricht beginnt, stellen wir Ihnen vor, wie man dort erfolgreich lernen kann.

Sie haben außerdem die Möglichkeit, bei unserer Schülerfirma „Die kochenden Einsteins“, Kaffee, Tee und selbst gebackene Waffeln zu erwerben. Des Weiteren erwartet Sie ein von unseren Schülern organisierter Flohmarkt.

Brat, Schulleiterin

### Gesponserte Sportgeräte



Die Schüler und Lehrer der Regionalen Schule „Albert Einstein“ Torgelow bedanken sich ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung

beim Erwerb der neuen Materialien für den Sportunterricht. Angeschafft wurden viele Kleingeräte, wie Bälle aller Art, Tischtennisschläger und -bälle, Seile, Schnüre, Stoppuhren, Ballpumpen und eine große Balltasche.

Das Dankeschön gilt folgenden Sponsoren: HEM Tankstelle Regina Gathge Torgelow, Waschsalon Bärbel Scherbarth Torgelow, Physiotherapie E. Groß und P. Mühlenbeck Torgelow, Greifen-Apotheke Angelika Hirsch Torgelow, ERKA-Elektro Großhandels-gesellschaft mbH Torgelow, Kfz.-Sachverständigenbüro H. Pagenkopf Torgelow, Bäckerei und Konditorei K.-D. Plank Ahlbeck und dem Haff-Stübchen Altwarp.

Rita Fründt

## Volkssolidarität aktuell

### MehrGenerationenHaus der Volkssolidarität in Torgelow, Blumenthaler Str. 18

**Träger:** Kreisverband Volkssolidarität Uecker-Randow e.V.  
Tel. 03976 / 255 242 oder 0151-46328466  
E-Mail: hdbg@volkssolidaritaet.de

#### Treffpunkt

Offener Treff - Club mit Cafeteria und Internetzugang  
Montag bis Donnerstag 08:00–16:00 Uhr, Freitag bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung

#### Essen und Trinken

Mittagstisch - verschiedene Gerichte ab 3,50 € und a la carte  
Service für Büfets, Familienfeiern, Tagungen usw.  
Unser Catering-Mobil liefert auch Speisen und Getränke außer Haus – Kontakt: Tel. 03976-203924

#### Beratung

##### Einkommens- und Budgetberatung

Herr Schweder, Tel. 03976-2809791

##### Sozial- und Familienberatung

Herr Blaha, Tel. 03976-238221 o. 0160-95602762

##### I-Punkt der PSAG Sucht- und Drogenberatung

Vermittlung und Ausleihe von Medien und Material  
R. Levenhagen, Tel. 03976-255242



#### Kurse

**PC-Kurse** (Grundkenntnisse), Gebühr 2,00 €/ Stunde  
**Sturzprävention** - E. Piepenhagen, Tel. 0151-40751922  
**Kurs für pflegende Angehörige** - R. Levenhagen, Tel. 03976-255242

#### Dienstleistungen

Unsere Vermittlungsdatenbank für haushaltsnahe Dienstleistungen ist unter [www.mehrgenerationenservice.de](http://www.mehrgenerationenservice.de) verfügbar. Hier finden Sie Angebote oder können Gesuche einstellen zu haushaltsnahen Dienstleistungen. Gern auch persönliche Beratung und Informationen im MehrGenerationenHaus möglich.  
Kontakt B. Seifert, Tel. 03976-238214 o. 0151-46328466

#### Weiteres

**Büro der Seniortrainer-Agentur:** Kontakt: Frau Seifert, Tel. 0151-46328466, E-Mail: hdbg@volkssolidaritaet.de

**Eltern-Kind-Zentrum,** EKIZ, in der Kita der VS Torgelow, Blumenthaler Str. 3c ist dienstags, mittwochs, donnerstags von 09:30 bis 16:30 Uhr - Kontakt: K. Diener Tel. 203733

**Jugendweihe** - Auskünfte im Jugendweihebüro, Kontakt: Heike Schulz, Tel. 03976-255242 oder B. Seifert, Tel. 0151-46328466

**Hilfe bei Schreibarbeiten** - Gestaltung, Formulieren, Schreiben von Prüfungsarbeiten - R. Levenhagen, Tel. 03976-255242

#### Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Kontakt: Astrid Maßmann, Tel. 03976 - 2809791 oder 0171 - 2612843

#### Büchertauschcke

Jeden 1. und 2. Dienstag im Monat, 13:00 Uhr, Skat- und Romméturnier

#### Termine

|           |           |                                                                                                         |
|-----------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| dienstags | 10:00 Uhr | Rückbildungsgymnastik                                                                                   |
| mittwochs | 10:00 Uhr | Singen, um nicht zu vergessen                                                                           |
| 28.01.14  | 16:45 Uhr | XXL - aber fit! (neues Bewegungsangebot)                                                                |
| 12.02.14  | 14:30 Uhr | Gesprächskreis pflegende Angehörige „Ausführungen praktische Prophylaxen“ (Pflegetisch, Rollstuhl etc.) |
| 19.02.14  | 16:00 Uhr | Info-Veranstaltung für Kurs pflegende Angehörige                                                        |

### Termine der Begegnungsstätte

#### Veranstaltungsplan Februar 2014

|            |           |                         |
|------------|-----------|-------------------------|
| 03.02.2014 | 13:00 Uhr | Kaffeerunde             |
| 04.02.2014 | 09:00 Uhr | Rückbildungskurs        |
|            | 13:00 Uhr | Preisskat               |
| 05.02.2014 | 13:00 Uhr | Klönnmittag             |
| 06.02.2014 | 09:00 Uhr | Seniorenport            |
|            | 13:00 Uhr | Brett- und Kartenspiele |
| 10.02.2014 | 13:00 Uhr | Kaffeerunde             |
| 11.02.2014 | 09:00 Uhr | Rückbildungskurs        |
|            | 13:00 Uhr | Preisskat               |
| 12.02.2014 | 13:00 Uhr | Brett- und Kartenspiele |
| 13.02.2014 | 09:00 Uhr | Seniorenport            |
| 17.02.2014 | 13:00 Uhr | Kaffeerunde             |
| 18.02.2014 | 09:00 Uhr | Rückbildungskurs        |
|            | 14:30 Uhr | Osteoporose Tagung      |
| 19.02.2014 | 09:00 Uhr | Vdk-Sprechstunde        |
| 20.02.2014 | 09:00 Uhr | Seniorenport            |
|            | 13:00 Uhr | Brett- und Kartenspiele |
| 24.02.2014 | 13:00 Uhr | Kaffeerunde             |
| 25.02.2014 | 09:00 Uhr | Rückbildungskurs        |
|            | 13:00 Uhr | Spielemittag            |
| 26.02.2014 | 13:00 Uhr | Klönnmittag             |
| 27.02.2014 | 09:00 Uhr | Seniorenport            |
| 28.02.2014 | 14:00 Uhr | Fasching mit Frank      |



Silvia Wenzel  
Leiterin der Begegnungsstätte  
Tel.: 03976 – 203924

#### Ausstellung „Frauen im Ehrenamt“

Bis zum 18. Februar 2014 ist im MehrGenerationenhaus in Torgelow, Blumenthaler Str. 18, eine Ausstellung zum Thema „Frauen im Ehrenamt“ zu sehen.

Am **13. Februar 2014** findet um **14:00 Uhr** zu diesem Thema eine Gesprächsrunde im MGH statt. Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind recht herzlich eingeladen.

B. Seifert

## Verkehrsschulung

**23. Januar 2014, 14:00 Uhr**  
**MehrGenerationenhaus Torgelow**

Diese Verkehrsschulung wird durch die Fahrschule Uwe Soyeaux durchgeführt zum Thema:

#### „Neuerungen im Straßenverkehr 2014“

Alle Kraftfahrer, auch Fahranfänger, sind herzlich eingeladen.  
Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

H. Loose, Vors. des Senioren- und Behindertenbeirates

## Das sollte man wissen

**Demokratischer Frauenbund e.V.**  
**Bahnhofstr. 26 - Torgelow**  
**03976 - 204251**



### Veranstaltungsplan Monat Februar 2014

|            |           |                             |
|------------|-----------|-----------------------------|
| 03.02.2014 | 09:00 Uhr | Spielevormittag             |
| 05.02.2014 | 11:00 Uhr | Brunch maritimer Art        |
| 10.02.2014 | 09:00 Uhr | Spielevormittag             |
| 12.02.2014 | 14:00 Uhr | Kaffeenachmittag            |
| 17.02.2014 | 09:00 Uhr | Spielevormittag             |
| 19.02.2014 | 14:00 Uhr | „Schrottwichteln“           |
| 24.02.2014 | 09:00 Uhr | Spielevormittag             |
| 26.02.2014 | 14:00 Uhr | Österreichischer Nachmittag |

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !



### VdK-Sprechstunde in Torgelow

jeden dritten Mittwoch im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr.

Club der Volkssolidarität - Blumenthaler Straße 18  
 Telefon 03976 - 20 39 24

### Arbeitslosentreff Torgelow

Pasewalker Str. 9 - Tel. 03976 - 432935

#### Öffnungszeiten unseres Beratungsbüros:

Montag bis Donnerstag 08:00–15:00 Uhr  
 Freitag von 08:00 bis 14:00 Uhr

Unsere Tafel und Kleiderkammer haben  
 Mo.–Fr. ab 08:00 Uhr geöffnet.

### Veranstaltungsplan für Februar 2014

|           |           |                                                    |
|-----------|-----------|----------------------------------------------------|
| 04.02.14  | 09:00 Uhr | Buchpräsentation                                   |
| 05.02.14  | 13:00 Uhr | Spielesachmittag                                   |
|           | 15:00 Uhr | Bundeswehr                                         |
| 06.02.14  | 09:00 Uhr | Austausch von Häkelideen                           |
| 11.02.14. | 10:00 Uhr | Informationsveranstaltungen zum Thema „Hautpflege“ |
| 12.02.14  | 12:00 Uhr | Treff der Mitglieder                               |
|           | 13:00 Uhr | Kartenspiel                                        |
|           | 14:00 Uhr | IG-Metall                                          |
| 13.02.14  | 09:00 Uhr | Socken stricken                                    |
| 18.02.14  | 09:00 Uhr | Gespräche zu aktuellen Themen                      |
| 19.02.14  | 13:00 Uhr | Spielesachmittag                                   |
| 20.02.14  | 08:00 Uhr | Schuldnerberatung                                  |
|           | 09:00 Uhr | Kreatives Gestalten                                |
| 25.02.14  | 09:00 Uhr | Faschingsvorbereitung                              |
| 26.02.14  | 13:00 Uhr | Skatnachmittag                                     |
| 27.02.14  | 09:00 Uhr | Osterkarten basteln                                |

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Unsere Nähstube hat jeden Montag bis Freitag geöffnet.

Für unsere Kleiderkammer benötigen wir dringend  
 Damen-, Herren- und Kinderbekleidung.

Wir bitten um Ihre Spende.

Kunstverein Torgelow e.V.

### Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Kunstvereins Torgelow e.V. findet am

**27. Januar 2014, 18:30 Uhr**  
 im „Haus an der Schleuse“  
 Torgelow, Schleusenstraße 5b

statt. Dazu lade ich alle Mitglieder recht herzlich ein. Der Vorstand legt Rechenschaft über die Arbeit des vergangenen Jahres ab, stellt den Arbeitsplan für das Jahr 2014 zur Beschlussfassung vor und wählt den Vorstand.

In den Räumlichkeiten der Villa an der Uecker, Friedrichstr. 1, hängen zurzeit noch die Fotomontagen und Collagen von Ulrich Blume zum Thema „Nichts ist wie es scheint“. Die Ausstellung ist noch bis zum 14.02.2014 zu den Öffnungszeiten der Touristeninformation zu besichtigen.

Helga Obermüller  
 Vors. des Kunstvereins Torgelow e.V.



### Gruppennachmittage 50 +



**Deutsches Rotes Kreuz**  
**Treffpunkt der Generationen**  
**Torgelow**

### Sturzprävention und Gesundheitssport

Die Gruppe 50 + wünscht allen Besuchern unserer Runde gesunde, erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins Jahr 2014.

Am **Donnerstag, den 30.01.2014, um 15:00 Uhr**

beginnen wir mit dem Thema „Halte dich aufrecht!“ in den Räumen der Sozialstation des DRK in Torgelow, gegenüber dem Bahnhof. Frau Elke Piepenhagen wird zur Sturzprävention und Gesundheitssport im „fortgeschrittenen“ Alter hilfreiche und fachliche Hinweise aus ihrer Übungsleiter Tätigkeit verraten.

Fragen und Hinweise nimmt Frau Mollenhauer unter Tel. 03976 - 202763 entgegen.

Wir laden dazu herzlich ein.

Sportbootgemeinschaft Bellin e.V.

### Mitglieder gesucht



Unser Verein hat sich dem Boots- und Angelsport verschrieben.

In unserem kleinen, schönen Naturhafen in Bellin, der liebevoll von uns gepflegt wird, sind noch Plätze frei.

Wer Interesse am Wassersport und einem aktiven Vereinsleben zu günstigen Konditionen hat, ist bei uns als Gastlieger oder Mitglied herzlich willkommen.

#### Kontakt:

Matthias Pecker - Dorfstr. 41 - 17373 Ueckermünde OT Bellin  
 Tel. 0151 20793885 - E-Mail: sportbootbellin@web.de

## Dies und das

## Vorschulgruppe besucht Torgelower Kirche



Im Dezember 2013 machten wir uns gemeinsam auf den Weg in die Torgelower Kirche. Herr Sattler erwartete uns schon vor dem riesigen, alten Gebäude. Endlich drinnen angekommen, waren wir überwältigt von dem hohen Raum mit den prächtigen, alten Bänken, dem Altar – es gab so viel zu entdecken, und die Fragen der Kinder schienen kein Ende zu nehmen.

Herr Sattler erklärte alles geduldig und ließ uns sogar ein altes Uhrwerk ausprobieren. Wir durften uns die Krippe mit dem Jesuskind ansehen, auf die Empore steigen, laut singen (in einer Kirche klingt es besonders schön), sogar Orgel haben wir gespielt. Eine ganz besondere Sache aber erwartete uns zum Schluss: wir stiegen eine ganz enge Wendeltreppe zum Glockenturm hinauf. Dort konnten wir fühlen, wie die Glocken klingen.



Wir sagen Dankeschön, Herr Sattler, für den interessanten Vormittag, wünschen alles Gute fürs neue Jahr!

Die Kinder der Vorschulgruppe mit Christiane und Karin Kneipp Kita „Hans im Glück“ e.V. Drögeheide

## Evangelische Kirchengemeinde Torgelow

### Gottesdienste jeweils 09:30 Uhr

(wenn nicht anders angegeben!)

**26. Januar 2014**

Lektorengottesdienst (Martin-Luther-Haus)

**01. Februar 2014**

Abendmahlsgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

**09. Februar 2014**

Predigtgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

**16. Februar 2014**

Predigtgottesdienst (Martin-Luther-Haus)



### Unsere regelmäßigen Veranstaltungen:

|                                |                           |                                            |
|--------------------------------|---------------------------|--------------------------------------------|
| Selbsthilfe-<br>gruppe „Sucht“ | Montag<br>03.02./17.02.14 | 19:30 Uhr<br>Pfarrhaus Ueckerstr. 12       |
| Seniorenkreis                  | Dienstag<br>11.02.14      | 15:00 Uhr<br>Pfarrhaus Ueckerstr. 12       |
| Kirchenchor                    | mittwochs                 | 19:30 Uhr<br>Pfarrhaus Ueckerstr. 12       |
| Kinderkirche<br>3. - 6. Kl.    | mittwochs                 | 15:00 Uhr<br>Pfarrhaus Ueckerstr. 12       |
| Mutter-Kind-<br>Kreis          | donnerstags               | 09:45 Uhr<br>Kita am Hüttenwerkplatz       |
| Kinderkirche<br>1. -2. Kl.     | donnerstags               | 14:30 Uhr<br>Pfarrhaus Ueckerstr. 12       |
| Bastelkreis                    | donnerstags<br>14-täglich | 19:30 Uhr<br>Pfarrhaus Ueckerstr. 12       |
| Blechbläserkreis               | donnerstags               | 19:30 Uhr<br>Pfarrhaus Ueckerstr. 12       |
| Flötenkreis                    | freitags                  | Kita am Hüttenwerkplatz                    |
| Konfirmanden-<br>treff         | Samstag,<br>25.02.14      | 09:00–13:00 Uhr<br>Pfarrhaus Ueckerstr. 12 |
| Junge Gemeinde                 | Freitag<br>14.02.14       | 19:00 Uhr<br>Bitte um tel. Anmeldung       |

### Sie können uns erreichen:

Kirchenbüro Ueckerstr. 12 - Tel. 20 22 58

Mo.–Di. 08:00–12:00 Uhr

Do. 08:00–12:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr

Pastorat - Ueckerstr. 12: Pastor Sattler, Tel. 202549

Friedhof Torgelow, Tel. 431154

### GeroMobil Fahrplan – Tourenplan

Das „GeroMobil“ macht auch in Torgelow halt und steht jedem, der Beratung, Hilfe und Unterstützung mit dem Schwerpunkt Demenz – Demenzfrüherkennung möchte, kostenlos zur Verfügung.

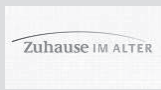
**04.02.2014 09:00–10:45 Uhr Torgelow, Marktplatz**

Ziel ist es, dass Betroffene so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können und dabei möchten wir Ihnen und Ihren Angehörigen helfend zur Seite stehen.

Ansprechpartner: Monika Clasen

Telefonnummer: 03976-238225, mobil: 0151-58781007

E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de



Selbsthilfegruppe für

## Osteoporose



Unsere Selbsthilfegruppe trifft sich jeden Montag um 09:15 Uhr zur Trockengymnastik in der Volkssporthalle Torgelow. Betroffene, die etwas für Ihre Gesundheit tun wollen, können sich gern anschließen.

### Achtung !

**Leider ist zurzeit keine Aufnahme von Teilnehmern an der Wassergymnastik möglich.**

Ansprechpartner ist:

**Frau Eva-Maria Loose**

**Buchestr. 19 - Tel. (03976) 203175**

## Vereine und Verbände



### „Kompetenz mit Herz!“ - Pflegekurs nach zehn Monaten erfolgreich beendet

Reiseklub der Volkssolidarität

Busreise

### Schellerhau - Erzgebirge 23. - 25. März 2014

Nach fast zehn Monaten trafen sich am 27. November 2013 elf Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie eingeladene Gäste zur Abschlussveranstaltung im Mehrgenerationenhaus. Brigitte Seifert, die Koordinatorin des Mehrgenerationenhauses Torgelow, überreichte die Zertifikate und übermittelte die Grüße der Geschäftsführung der Volkssolidarität KV UER e.V. Dazu bekamen die Kursteilnehmer von Regina Levenhagen eine liebevoll gestaltete Kursdokumentation, in der sie jederzeit nachlesen, bei Notwendigkeit Kontakte und Hilfsangebote finden und sich erinnern können. Die feierliche Stunde wurde von der Mandolinengruppe Rieth musikalisch begleitet.

Im Namen aller dankte eine Kursteilnehmerin für die Organisation und Durchführung der über zwanzig Veranstaltungen. Für viele waren es neue, interessante und wissenswerte Themen, die sie nun in die Pflege und Betreuung ihrer kranken Angehörigen zur Verbesserung und Erleichterung einbringen können. Sie fanden im Kurs andere Angehörige, die in ähnlichen Situationen waren und konnten so miteinander über ihre Sorgen und Ängste reden. Dieser Erfahrungsaustausch in der Gruppe war besonders wertvoll – und es wurde reger Gebrauch davon gemacht. Den wichtigen Hinweis von Sabine Hellmich – „nur wer sich selbst pflegt, kann auch andere pflegen“ – wollen sich alle zu Herzen nehmen und die aufgezeigten Angebote annehmen. Gern wollen sie auch allen darüber berichten, die es hören möchten und Hilfe benötigen.

Regina Levenhagen kündigte an, dass ab Februar 2014 ein neuer „Kurs für pflegende Angehörige“ angeboten wird. Wir freuen uns auf interessierte Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer. Auch wer schon absehen kann, dass die Pflege eines schwer erkrankten Familienmitgliedes in naher Zukunft bevorsteht, ist herzlich willkommen. Mit dem „Pflegekurs für Angehörige Demenzkranker und anderen Krankheitsbildern“ bietet das Mehrgenerationenhaus Torgelow, in Trägerschaft der Volkssolidarität, Kreisverband Uecker-Randow e. V., allen Interessierten, die Schwerkranken zu Hause pflegen, Rat und Unterstützung an. Die Teilnehmer können sich kostenfrei in 22 Kurseinheiten für je 90 Minuten in 14-täglichem Rhythmus Grundwissen über die Krankheit, Medizin, Ernährung und vieles weitere mehr aneignen. Sie erhalten Informationen zu solchen Fragen:

Wie kann ich die alltägliche Pflege besser organisieren, wo finde ich weitere Hilfsangebote, welche gesetzlichen Regelungen gibt es, wie kommuniziere ich am besten mit meinem Kranken und nicht zuletzt geht es darum, mit anderen Betroffenen Erfahrungen auszutauschen.

Sehr gern bedanken wir uns an dieser Stelle bei den Referenten und Vortragenden, wie bei der Ärztin Katrin Roth vom AMEOS Klinikum Ueckermünde, Herrn Limp vom Pflegestützpunkt Pasewalk, Frau Mähler von der Greifen-Apotheke Torgelow, Frau Staude vom Betreuungsverein Torgelow, Herrn Wolf vom Sanitätshaus Nicolai aus Torgelow, Herrn Glück von der Notrufzentrale Schwerin und Frau Wolf vom Bestattungshaus Torgelow, die schon mehrere Jahre unsere Kurse mit ihrem Fachwissen begleiten und unterstützen. Darüber hinaus ein Dankeschön an alle fachlich-kompetenten Mitarbeiter der Volkssolidarität, wie Frau Mau, Leiterin des Pflegeheims Eggesin, Herrn Tesmer, Pflegedienstleiter aus Strasburg, Herrn von Malleck und Herrn Rupp als examinierte Krankenpfleger und die Ergotherapeutin, Frau Peter, Sabine Hellmich als Gesprächsgruppenleiterin sowie die Mitarbeiter des Mehrgenerationenhauses, die alle den Pflegekurs zu einem vollen Erfolg werden ließen. Unser besonderer Dank gilt hier der Greifen-Apotheke Torgelow, Frau Angelika Hirsch, für ihre Spende zur Unterstützung der Durchführung der vielfältigen Inhalte des Kurses und der Gruppenarbeit.

Regina Levenhagen  
Mitarbeiterin im Mehrgenerationenhaus Torgelow

Der Urlaubsort Altenberg liegt inmitten des unberührten Landschaftsschutzgebietes des Silbernen Erzgebirges und ist seit jeher ein beliebtes Urlaubsziel. Erkunden Sie die Region, hier wird für jeden Geschmack etwas geboten. Kaum 40 km entfernt, bietet die Landeshauptstadt Dresden besondere kulturelle Highlights.

#### Unsere Leistungen:

Hin- und Rückfahrt im modernen Reisebus, 2x Übernachtung in modernen Hotelzimmern mit Dusche/WC, Fön, Telefon, Radio, Flachbild-TV und WLAN (kostenfrei), 2x abwechslungsreiches Frühstücksbüfett, 2x Abendessen - reichhaltiges Schlemmerbüfett, 1x Begrüßungsgetränk, Nutzung des hauseigenen Hotelschwimmbades / Fitnessraumes, incl. Kurtaxe, 1 Ganztagesausflug ins Erzgebirge inkl. Reiseleitung, Abendunterhaltung - Tanz und Erzgebirgsabend

Preis pro Person im DZ 149,- €

### Kurhotel Phoenix 03. - 10. Mai 2014

Das Ostseebad Kolobrzeg blickt auf eine mehr als 1000-jährige Geschichte zurück. Salz bildete seit dem Mittelalter die Grundlage für den Reichtum der Stadt. Heute ist der beliebte Badeort das wichtigste Kurzentrum Polens.

Ihr Kurhotel Phoenix befindet sich direkt an der Ostseepromenade und verfügt über 140 Zimmer, Speisesaal, Tanzlokal, Cafeteria mit Wintergarten, Lift, Safe gegen Aufpreis, Arzt im Haus, Außenterrasse - Südseite. Das Hotel verfügt über eine eigene Kurabteilung.

#### Unsere Leistungen:

Fahrt im modernen Reisebus, 7x Übernachtungen in komfortablen Hotelzimmern, Vollpension, 1x Kuranwendung pro Tag, inkl. freie Nutzung von Hallenbad, Sauna und Fitnessraum, Halbtagesausflug und Tanzabend.

Preis pro Person im DZ 359,- €

EZ-Zuschlag 10,- €

6- Tage-Busreise

### Herbsttreffen in der Taumwelt der Tiroler Berge 24. - 29. August 2014

Entdecken Sie Ihre Liebe zu Österreich und erleben Sie die Traumwelt der Tiroler Berge. Besuchen Sie das „Land im Gebirg“, sehen Sie kleine verträumte Gebirgsdörfer, himmelstürmende Berge, gleißende Gletscher und zauberhafte Täler. Lassen Sie sich verzaubern von den zahlreichen Naturschönheiten dieses Landes.

#### Unsere Leistungen:

Fahrt im modernen Reisebus, Taxigutschein für Hin- und Rückfahrt, 5 Übernachtungen mit Frühstücksbüfett, 4x Abendessen (Büfett oder Menü), Begrüßungsgetränk, Panoramafahrt, Ortsrundgang Imst, Mautgebühren, Abschlussabend mit Musik und rustikalem Abendessen.

Reispreis pro Person im DZ 499,- € (69,- € EZ-Zuschlag)

Bei Interesse an diesen Reisen melden Sie sich bitte bei  
Frau Wiechert, Tel. 03976-238221.

## Suchtberatung



### Suchtberatungs- und Präventionsstelle

Bahnhofstr. 36a in Torgelow

Psychosoziale Beratung

MPU-Vorbereitung

Raucherentwöhnungsprogramm

#### Ansprechpartner:

Herr Büge:

03976 - 256 7020 oder

0151 - 26445141

Herr Leibnitz: 03976 - 433 125

Anruf genügt!

Unsere Selbsthilfegruppe

„Entscheidung“, trifft sich montags in jeder geraden Woche, im ev. Pfarramt, Ueckerstr. 12 in Torgelow um 19:30 Uhr.

**Öffnen Sie die Tür zu einem neuen Leben.**

### Blaues Kreuz

Hilfe für Suchtmittelabhängige und Angehörige

Begegnungsgruppe Eggesin

Ansprechpartner:

Reinhard Porwitzki

Funk: 0160 - 8 41 26 59

Begegnungsgruppe Torgelow

Ueckermünder Str. 25

14-täglich 17:00 Uhr

Ansprechpartner

für Suchtkranke:

Reinhard Porwitzki

Funk: 0160 - 8 41 26 59

für Angehörige:

Rita Held

Funk: 0176 - 38 18 97 27

### Ev. Krankenhaus Bethanien gGmbH

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Uecker-Randow

17373 Ueckermünde, Ueckerstr. 85

Tel. 039771 / 23400 / Fax 23418

E-Mail: sb-ueckermuende@odebrecht-stiftung.de



#### Sprechzeiten:

Montag 09:00–16:00 Uhr

Dienstag 09:00–16:00 Uhr

Donnerstag 09:00–18:00 Uhr

Mittwoch/ Freitag nach tel. Vereinbarung

Die angeleitete Selbsthilfegruppe trifft sich dienstags von 16:00–17:30 Uhr in der Ueckerstr. 83.

**Du schaffst es nicht allein - aber nur du allein kannst es schaffen.**

Der nächste Blutspendetermin:

**04. und 25. Januar 2014**

**14:00–18:00 Uhr**

**Sozialstation Torgelow**

**Am Bahnhof 1**

**Spende Blut - Rette Leben**



SPENDE  
BLUT  
HEIM WÄTHER KREUZ

## Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

jeweils Montag, Dienstag und Donnerstag

ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

**Mittwoch** - ab 13:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

**Freitag** - ab 16:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

**Sonntag, Sonntag und an den Feiertagen**

ab 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

**unter der Tel. -Nr. 11 61 17**

**Notfälle können weiterhin unter der Notruf-Telefon-Nr. 112 angemeldet werden.**

## Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte erfolgt an den

Wochenenden und an Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00–11:00 Uhr

25./26.01.2014 Praxis Masch, Torgelow, A.-Einstein-Str. 81

03976-202293

01./02.02.2014 Frau Pyra, Torgelow, Königstr. 32

03976-202124

08./09.02.2014 Herr Hardow, Ueckermünde, Kranichstr. 30

039771-235503



## Bereitschaftsdienst der Apotheken

In den Bereitschaftsdienst sind folgende Apotheken eingebunden:

### Torgelow

GREIFEN-Apotheke, Bahnhofstr. 4

Tel. 03976 - 20 16 91

VIKTORIA-Apotheke, Bahnhofstr. 46

Tel. 03976 - 20 20 01

MARIEN-Apotheke Bahnhofstr. 48

Tel. 03976 - 256925

### Eggesin

RANDOW-Apotheke, Bahnhofstr. 22

Tel. 039779 - 2 11 92

SERTÜRNER-Apotheke

Ueckermünder Str. 2

Tel. 039779 - 2 05 90

**Ferdinandshof** KRONEN-Apotheke - Bahnhofstr. 32 - Tel. 039778 - 2680

### Ueckermünde

ADLER-Apotheke, Ueckerstr. 65

Tel. 039771 - 2 26 72

HIRSCH-Apotheke, Haffring 17,

Tel. 039771 - 2 36 66

HAFF-Apotheke, Belliner Str. 21

Tel. 039771 - 2 30 14

MARIEN-Apotheke, Ueckerstr. 83

Tel. 039771 - 2 44 75

21.01.2014

08:00–08:00 Uhr Marien-Apotheke Torgelow

22.01.2014

08:00–08:00 Uhr Adler-Apotheke Ueckermünde

23.01.2014

08:00–08:00 Uhr Haff-Apotheke Ueckermünde

24.01.2014

08:00–08:00 Uhr Viktoria-Apotheke Torgelow

25.01.2014

08:00–08:00 Uhr Kronen-Apotheke Ferdinandshof

26.01.2014

08:00–08:00 Uhr Sertürner-Apotheke Eggesin

27.01.2014

08:00–08:00 Uhr Greifen-Apotheke Torgelow

28.01.2014

08:00–08:00 Uhr Marien-Apotheke Ueckermünde

29.01.2014

08:00–08:00 Uhr Randow-Apotheke Eggesin

30.01.2014

08:00–08:00 Uhr Hirsch-Apotheke Ueckermünde

31.01.2014

08:00–08:00 Uhr Marien-Apotheke Torgelow

01.02.2014

08:00–08:00 Uhr Adler-Apotheke Ueckermünde

02.02.2014

08:00–08:00 Uhr Haff-Apotheke Ueckermünde

03.02.2014

08:00–08:00 Uhr Viktoria-Apotheke Torgelow

04.02.2014

08:00–08:00 Uhr Kronen-Apotheke Ferdinandshof

05.02.2014

08:00–08:00 Uhr Sertürner-Apotheke Eggesin

06.02.2014

08:00–08:00 Uhr Greifen-Apotheke Torgelow

07.02.2014

08:00–08:00 Uhr Marien-Apotheke Ueckermünde

08.02.2014

08:00–08:00 Uhr Randow-Apotheke Eggesin

09.02.2014

08:00–08:00 Uhr Hirsch-Apotheke Ueckermünde

10.02.2014

08:00–08:00 Uhr Marien-Apotheke Torgelow

11.02.2014

08:00–08:00 Uhr Adler-Apotheke Ueckermünde

12.02.2014

08:00–08:00 Uhr Haff-Apotheke Ueckermünde

13.02.2014

08:00–08:00 Uhr Viktoria-Apotheke Torgelow

## Sportnachrichten

### Veranstaltungsplan des Angelvereins „Grün-Weiss Torgelow e.V.“ für das Jahr 2014

**25.01.2014, 12:00 Uhr, „Anglerheim“**  
Angrillen mit Partner, Anmeldung unter Tel. 03976-204961

**08.02.2014, 17:00 Uhr, „Anglerheim“**  
Dart- und Skatabend



**15.03.2014, 17:00 Uhr, „Anglerheim“**  
Dart- und Skatabend

**13.04.2014, 07:00 Uhr, Schwadbucht**  
1. Hegeangeln

**04.05.2014, 07:00 Uhr, Schwadbucht oder Oberuecker**  
2. Hegeangeln

**15.06.2014, 07:00 Uhr, Liepgarten oder Krebssee**  
Pfingsthegeangeln

**20.07.2014, 07:00 Uhr, Liepgarten oder Krebssee**  
3. Hegeangeln

**03.08.2014 - Anglerheimpokal**

**28.09.2014, 07:00 Uhr, Schwadbucht**  
4. Hegeangeln

**26.10.2014, 08:00 Uhr, Panzerbrücke/Spechtberg**  
Raubfischangeln

**15.11.2014, 17:00 Uhr, „Anglerheim“**  
Dart- und Skatabend

Jahresabschlussfeier - Termin und Ort werden rechtzeitig im Schaukasten bekannt gegeben.

**07.12.2014, 10:00–11:30 Uhr, „Anglerheim“**  
1. Kassierung für 2015

Änderungen werden rechtzeitig in der örtlichen Presse und in unserem Info-Kasten, gegenüber dem Henwi-Kaufhaus in der Bushaltestelle bekannt gegeben.

### Angrillen am 25. Januar 2014

Unser Angelverein möchte alle Mitglieder mit Partner zu unserem Angrillen 2014 am 25.01.2014, 12:00 Uhr, an der Gaststätte „Anglerheim“ einladen. Für Essen und Trinken ist natürlich gesorgt.

Der Vorstand bittet um vorherige Anmeldung unter Tel. 03976 - 204961 oder 0151-28448387.

### Dart- und Skatabend

Wir veranstalten für alle Mitglieder einen Dart- und Skatabend, dieser findet am

**08.02.2014, 17:00 Uhr,  
in der Gaststätte „Anglerheim“**



statt. Es sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

### Kassierung Mitgliedsbeiträge

Wir möchten alle Mitglieder, die noch nicht ihren Mitgliedsbeitrag für 2014 entrichtet haben, bitten, diesen bei unserer Kassiererin, Frau Helga Müller, Schleusenstr. 2, zu begleichen. Es wird darum gebeten, sich vorher telefonisch anzumelden unter 03976-431632.

Bürger, die sich für den Angelsport interessieren, sind bei uns herzlich willkommen. Auch für Kinder ist dieser Sport eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, da sie unter Anleitung der Erwachsenen das Angeln erlernen.

Petri Heil für 2014

I. Bünning

Im Namen des Vorstandes

### Badminton und Baden in Bansin

Auch die kalte Jahreszeit hält uns Volleyballerinnen nicht von sportlichen Unternehmungen ab. Im Oktober trafen sich die Freunde des Federballs in der Sporthalle der Regionalen Schule und lieferten sich schweißtreibende Matches am Netz. Wie üblich gab es keine Verlierer, denn wir verlebten einen geselligen Nachmittag. Am Abend stärkten wir uns mit leckerem Fisch und erholten uns am Lagerfeuer bei Familie Dörner. Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Sponsor Dörner Mario – Bedachungen für die Gastfreundschaft.

Im November starteten 15 Sportlerinnen ins Trainingslager nach Bansin. Zugegeben, der Gedanke, im November ein Wochenende an der Küste zu verbringen, rief schon Gänsehaut hervor. Aber wieder einmal hatten wir Glück im meteorologischen Sinn.

Das Ostseehotel „Villen am Park“ bot den wellnesssüchtigen Sportlerinnen außerdem viele Möglichkeiten, das nasskalte Wetter zu überstehen.

Bereits am Freitagabend stand der erste sportliche Einsatz auf dem Programm. Wir wanderten im Sturmschritt nach Heringsdorf, um zu bowlen. Dort kämpften wir wie immer mit vollem Körpereinsatz um den Sieg. Alle hatten viel Spaß und waren noch bereit, das Tanzbein zu schwingen. Der nächste Morgen lud mit Sonnenschein zu einer ausgiebigen Strandwanderung ein. Am Nachmittag konnte sich jeder in der Sauna oder im Außenpool, der mit seinem beheizten Wasser für ein Wohlgefühl sorgte, von den Anstrengungen erholen. Abends lockten uns dann wieder heiße Rhythmen zum Tanz. Es wurde auch noch sehr spannend. Wir gingen am Sonntag auf „Schatzsuche“ und begleiteten unsere Geo-Catcherin nach Ahlbeck, wo sie tatsächlich an der Seebrücke fündig wurde. Viel zu schnell war das gemeinsame Wochenende vorbei, waren sich alle einig. Wir bedanken uns recht herzlich bei Jana für die Organisation und die Programmgestaltung, denn es ist nicht so einfach, die verschiedensten Interessen unter einen Hut zu bringen.



Pressesprecherin Angela Rusch, SV „Blau-Weiß 92 e.V.“

## Sportnachrichten

### Einheit-Kids erkämpfen Finalteilnahme

Mit dem 2. Platz bei der Vorrunde des Landespokals der F-Jugend im Dezember in heimischer Goethe-Halle qualifizierten sie sich für das Finale am 22.02.2014 in Neubrandenburg.

Am Start waren in der Vorrunde 5 Teams, Bergen sagte leider kurzfristig ab. Gespielt wurde jeder gegen jeden.

Schnell zeigte sich im Turnierverlauf, dass Stralsund und der Gastgeber allen anderen Teams deutlich überlegen waren. Beide Teams gewannen ihre Spiele teilweise sehr deutlich. So kam es dann zu einem tollen Endspiel, wo Stralsund eindeutig das bessere Team war. In punkto Spielwitz und Taktik waren die Mädchen vom Strelasund dem Team, das vom Einheit Volleyball Chef Gerhard Bastke trainiert wird, klar überlegen.

Das Ergebnis von 2:0 Sätzen war eindeutig und verdient.

Die einheimischen Mädchen, die alle in der Außenstelle in Torgelow trainieren, haben gesehen, was man in dieser Altersklasse schon leisten kann. Soll beim Finale ein vorderer Platz herauspringen – muss bis dahin jede Trainingseinheit intensiv genutzt werden.

Endstand:

1. VC Stralsund, 2. SV Einheit Ueckermünde 3. SC Neubrandenburg II, 4. SC Neubrandenburg 5. PSV Neustrelitz.  
Platz 1-3 qualifiziert für das Finale.

Für Einheit spielten: Liandra Faltinath, Romy Abraham, Lucy Hildebrandt, Lyan Franzkowiak, Samira Templin, Leonie Prause und Sophie Kilp.

G. Bastke



Insgesamt 12 Mannschaften waren der Einladung des SAV Torgelow gefolgt, um sich beim fairen Ringkampf zu messen und eventuell sogar einen der Mannschaftspokale zu erkämpfen.

Der für die erfolgreichste Mannschaft blieb allerdings am Ende beim Ausrichter Torgelow, der stellte mit 18 Kämpfern nicht nur die größte Mannschaft, sondern holte sich auch mit 72 Punkten den Mannschaftssieg. Dahinter landeten der FSV Stralsund mit 50 Punkten auf Platz 2 und der Greifswalder RV wurde mit 44 Zählern Dritter.

Dass alles sehr knapp zugeht, zeigt, dass auf Platz 4 und 5 der RSV Hansa 90 Frankfurt/Oder und Spartakus Pyrzyce mit jeweils 43 Punkten folgten.

Für die Athleten des SAV Torgelow gab es am Ende Jubel über 5 Turniersiege. Sophie Tran, Eric Meyer, Hanno Matti Hänsel, Albert Frommholz und Florian Rohda gewannen die Goldmedaille. Jeweils über Silber freuten sich Ramon Fittig, Kevin Tran, Maurice Fittig, Max Mietzner und Tom Gutzmer. Bronze hingegen gewannen Jan Meyer und Tobias Wenzel.

Knapp an Edelmetall vorbei erreichten Platz 4 jeweils Loreen Glinka, Chris Schneider und Sven Glinka und auf Platz 5 Marc Gutzmer. Schwer hatten es die beiden jüngsten Kämpfer im Team, Lennard Leu und Kalle Pittelkow wurden jeweils Siebter in ihrer Gewichtsklasse.

U. Bremer

### Jahresrückblick des Sportfischervereins „Pommerscher Greif“ e.V. Torgelow



Der Sportfischerverein führte im Jahr 2013 zahlreiche Veranstaltungen durch. Es wurden vier Hegefriedfischangelwettkämpfe, das Spinnangeln und das obligatorische Ehepaarangeln durchgeführt.

Ebenso fand der Arbeitseinsatz an der Uecker und die herbstliche Kegelveranstaltung statt. Im Dezember führten wir die Jahreshauptversammlung durch. Hier wurde für das Jahr 2013 eine gute Bilanz gezogen.

Außerdem wurden hier die besten Angler des Jahres geehrt. Zu diesen gehörten Hans Dambeck, Horst Hildebrandt und Frank Skibbe. Ebenfalls wurden die Sportfischer Herbert Karger, Peter Strey und Wilfried Buth mit der Ehrennadel in Silber des Landesanglerverbandes M-V e.V. ausgezeichnet.

Der Veranstaltungplan für 2014 wurde von den Mitgliedern beschlossen und ist im Info-Kasten gegenüber vom HENWI-Kaufhaus einsehbar.

Gleichzeitig möchten wir uns bei allen Sponsoren recht herzlich bedanken, denn ohne diese Unterstützung wäre die Vereinsarbeit nicht in diesem Umfang möglich.

Die zweite und letzte Beitragskassierung für das Jahr 2014 findet am 25. Januar 2014 um 10:00 Uhr in der Gaststätte „Anglerheim“ Torgelow, Wiesenstr. 20 statt.

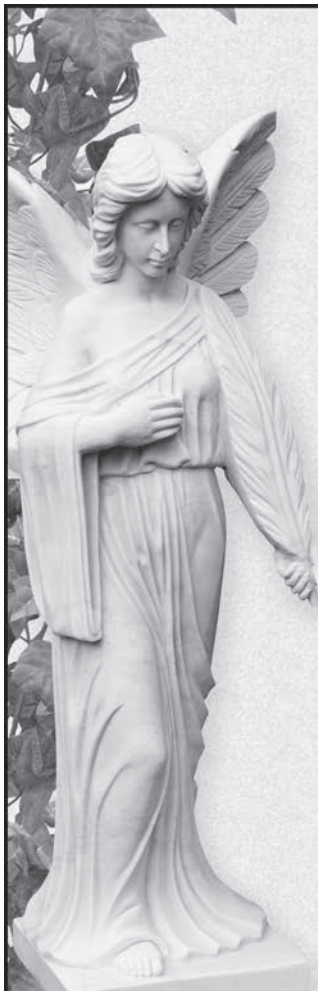
In Ausnahmefällen können sich die Sportfischer an den Schatzmeister des Vereins Herbert Karger unter der Tel.-Nr. 03976-204727 melden.

Hans Dambeck  
Vereinsvorsitzender

### SAV Torgelow gewinnt sein 25. Weihnachtsturnier



Lauter Kampflärm schlug dem entgegen, der die Gelegenheit nutzte, um sich die Wettkämpfe in der Vereinssporthalle in Torgelow-Spechtberg beim 25. Weihnachtsturnier anzuschauen. Knapp 100 jungen Burschen und auch Mädchen nutzen die letzte Gelegenheit des Jahres, um eine der begehrten Medaillen zu ergattern.



Es tut weh, diese Leere zu spüren, es tut weh, dich nicht mehr zu berühren.  
 Hast trotz Krankheit nie aufgegeben, hast Kraft dir abgezwungen zu leben.  
 Es wäre noch so viel zu sagen, es gäb an dich noch so viele Fragen.  
 Unsere Liebe zu dir wird Kraft uns geben,  
 mit dir in unseren Herzen weiter zu leben.  
 Du hast das Leben so geliebt, doch der Tod hat dich besiegt.

## Edith Keller

geb. Jürgens

\* 28.05.1940 + 25.12.2013

Auch wenn wir dir die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz.  
 Dich leiden sehen, ohne helfen zu können, war für uns der größte Schmerz.

Dein Mann Werner  
 Angela, Ronny, Ricco & Madlin  
 Frank, Ines, Pascal, Aileen & Sebastian  
 Christine, Cindy & Christian

Adorf/Vogtland, im Dezember 2013

Traueranschrift: Goethestr. 3, 08626 Adorf/Vogtland

## Danksagung

Tief bewegt von so zahlreichen Beweisen aufrichtiger Anteilnahme, die liebevoll geschriebenen Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

### Elisabeth Nachtigall

geb. Erdmann

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Manteuffel, dem Diakonie-Pflegedienst Ferdinandshof, Frau Dr. Gerhardt und der Gaststätte „Zum Ochsen“ Meiersberg.

Gedankt sei ebenso Pastor Rainer Schild für die tröstenden Worte in der schweren Stunde des Abschieds sowie Herrn Thomas Poser für das musikalische Geleit zur Ruhestätte.

In stiller Trauer  
 die Kinder mit Familien

Meiersberg, im Dezember 2013

*Wir trauern, dass  
 wir sie verloren haben  
 und sind dankbar dafür,  
 dass wir sie gehabt haben.*



*Die Zeit ist schnell vergangen,  
 doch unsere Trauer nicht.  
 Du bist von uns gegangen,  
 aber aus unseren Herzen nicht.*

In der Stunde des Abschieds  
 durften wir erfahren, wie viel  
 Liebe und Anerkennung  
 unserer lieben Mutti

### Rita Maziejewski

entgegengebracht wurde.

Wir danken allen, die uns ihr Mitgefühl in so herzlicher und vielfältiger Weise bekundet haben.  
 Besonders danken möchten wir dem Diakonie-Werk Ducherow, den Kollegen der FAAT Ferdinandshof GmbH, dem Blumen- und Bestattungshaus Lewerentz, dem Redner Herrn Kopperschmidt sowie Frau Ilona Mielke und Frau Anke Grönow für die liebevolle Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen  
 die Kinder

Ferdinandshof, im Januar 2014

## Öffentliche Bekanntmachung

### Sitzung der Gemeindevertretung Altwigshagen

Die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Altwigshagen fand am 10.12.2013 im Gemeinderaum in Altwigshagen mit einem öffentlichen und nichtöffentlichen Teil sowie einer Einwohnerfragestunde statt.

#### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Einwendungen und Änderungen zur Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 16.09.2013
5. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
6. Beschlussfassung der Satzung zur 7. Änderung der Satzung der Gemeinde Altwigshagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Untere Peene“ Anklam  
Drucksache-Nr. 05-6014/2-2013
7. Anfragen der Gemeindevertreter

#### II. Nichtöffentlicher Teil

8. Anfragen der Gemeindevertreter

Es wurde folgender Beschluss gefasst:

#### 1. Drucksache-Nr. 05-6014/2-2013

**Satzung zur 7. Änderung der Satzung der Gemeinde Altwigshagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Untere Peene“ Anklam**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Altwigshagen beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2013 die Satzung zur 7. Änderung der Satzung der Gemeinde Altwigshagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Untere Peene“ Anklam.

**Satzung vom 10.12.2013 zur 7. Änderung der Satzung der Gemeinde Altwigshagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Untere Peene“ Anklam  
vom 03.12.2001**

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der zurzeit gültigen Fassung, des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 4. August 1992 (GVBl. M-V S. 458), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17. Dezember 2008 (GVBl. M-V S. 499) sowie der §§ 1, 2, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13.07.2011 (GVBl. M-V S. 777, 833), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 10.12.2013 folgende Satzung zur 7. Änderung der Satzung der Gemeinde Altwigshagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Untere Peene“ Anklam erlassen:

### Artikel 1

#### Änderung der Gebührensatzung

#### § 3 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

(2) Die Gebühr beträgt jährlich erstmalig für das Jahr 2013 für alle im amtlichen Liegenschaftskataster bezeichneten Flächen

- des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“
  - d) für Vorteilsfläche für Schöpfwerksbewirtschaftung 0,000369 €/m<sup>2</sup>
- des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Peene“
  - a) als Gebäude-, Freiflächen, Wege und Straßen 0,00231 €/m<sup>2</sup>
  - b) als Waldflächen 0,00064 €/m<sup>2</sup>
  - c) als unbebaute Flächen (Un-, Ödland, Ackerflächen) 0,00126 €/m<sup>2</sup>

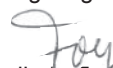
Die Gebührensätze bleiben unverändert bis die Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ und „Untere Peene“ die Beiträge für die Gemeinde ändern.

### Artikel 2

#### In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung zum 01.01.2014 in Kraft.

Altwigshagen, den 05.12.2013

  
Gerlinde Fock  
Bürgermeisterin

#### Hinweis:

Nach § 5 Abs. 5 Kommunalverfassung M-V kann ein Verstoß gegen Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung enthalten oder aufgrund der Kommunalverfassung erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung nicht mehr geltend gemacht werden.

Dies gilt nicht, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde Altwigshagen geltend gemacht wird.

Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann stets geltend gemacht werden.

Die v. g. Satzung wurde bereits öffentlich bekannt gemacht durch Aushänge in den beiden Schaukästen in der Gemeinde Altwigshagen vom 11.12.2013 bis zum 02.01.2014.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

### Sitzung der Gemeindevertretung Wilhelmsburg

Die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wilhelmsburg fand am 12.12.2013 im Kulturraum der Gemeinde mit einem öffentlichen und nichtöffentlichen Teil sowie einer Einwohnerfragestunde statt.

#### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Einwendungen und Änderungen zur Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 01.10.2013

## Öffentliche Bekanntmachung

5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
6. Beschlussfassung zur Annahme von Spenden  
Drucksache-Nr. 03-3009-2013
7. Beschlussfassung der Satzung zur 7. Änderung der Satzung der Gemeinde Wilhelmsburg über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Uecker-Haffküste“ Ueckermünde  
Drucksache-Nr. 03-6012/2-2013
8. Anfragen der Gemeindevertreter

### II. Nichtöffentlicher Teil

9. Anfragen der Gemeindevertreter

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### 1. Drucksache-Nr. 03-3009-2013

##### Annahme von Spenden

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wilhelmsburg beschließt in ihrer Sitzung am 12.12.2013 gemäß § 44 (4) Kommunalverfassung M-V die Annahme einer Spende in Höhe von 500,00 € für die Jugendfeuerwehr Eichhof von der Firma Spezialfahrzeuge & Kommunaltechnik Eggert aus Peenemünde.

#### 2. Drucksache-Nr. 03-6012/2-2013

##### Satzung zur 7. Änderung der Satzung der Gemeinde Wilhelmsburg über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Uecker-Haffküste“ Ueckermünde

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wilhelmsburg beschließt in ihrer Sitzung am 12.12.2013 die Satzung zur 7. Änderung der Satzung der Gemeinde Wilhelmsburg über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Uecker-Haffküste“ Ueckermünde.

##### Satzung vom 12.12.2013 zur 7. Änderung der Satzung der Gemeinde Wilhelmsburg über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Uecker-Haffküste“ Ueckermünde vom 25.01.2002

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der zurzeit gültigen Fassung, des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 4. August 1992 (GVOBl. M-V S. 458), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17. Dezember 2008 (GVOBl. M-V S. 499) sowie der §§ 1, 2, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 12.12.2013 folgende Satzung zur 7. Änderung der Satzung der Gemeinde Wilhelmsburg über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Uecker-Haffküste“ Ueckermünde erlassen:

#### Artikel 1 Änderung der Gebührensatzung

##### § 3 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

(2) Die Gebühr beträgt jährlich erstmalig für das Jahr 2014 für alle im amtlichen Liegenschaftskataster bezeichneten Flächen

- des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“
  - d) für Vorteilsflächen für Schöpfwerksbewirtschaftung 0,00023 €/m<sup>2</sup>
  - e) für Vorteilsflächen für Deichpflege 0,00068 €/m<sup>2</sup>

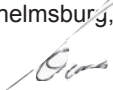
- für die Flächen des Wasser- und Bodenverbandes „Uecker-Haffküste“
  - a) als Gebäude-, Freiflächen, Wege, Straßen 0,00281 €/m<sup>2</sup>
  - b) als Waldfläche 0,00111 €/m<sup>2</sup>
  - c) als unbebaute Flächen (Un-, Ödland, Ackerflächen) 0,00165 €/m<sup>2</sup>

Der Gebührensatz bleibt unverändert bis die Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ und „Uecker-Haffküste“ die Beiträge für die Gemeinde ändern.

#### Artikel 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung zum 01.01.2014 in Kraft.

Wilhelmsburg, den 12.12.2013

  
Ulf Wrase  
Bürgermeister

#### Hinweis:

Nach § 5 Abs. 5 Kommunalverfassung M-V kann ein Verstoß gegen Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung enthalten oder aufgrund der Kommunalverfassung erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung nicht mehr geltend gemacht werden.

Dies gilt nicht, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde Wilhelmsburg geltend gemacht wird.

Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann stets geltend gemacht werden.

Die v. g. Satzung wurde bereits öffentlich bekannt gemacht durch Aushänge in den 6 Schaukästen in der Gemeinde Wilhelmsburg vom 13.12.2013 bis zum 02.01.2014.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

#### Der Wahlleiter gibt bekannt:

Herr Tino Müller hat wegen Wohnortwechsel auf sein Mandat als Mitglied der Gemeindevertretung Ferdinandshof am 18. Dezember 2013 verzichtet. In Ermangelung einer Ersatzperson wird dieser Sitz der Gemeindevertretung nicht nachbesetzt und bleibt frei.

Krause  
Wahlleiter

## Öffentliche Bekanntmachung

### Bekanntmachung über die Einleitung des Bodensonderungsverfahrens „Ferdinandshof“

Der Landkreis Vorpommern-Greifswald, Kataster- und Vermessungsamt, ist gemäß § 10 Satz 1 des Bodensonderungsgesetzes (BoSoG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182) Bodensonderungsbehörde für amtlich nicht nachweisbare Eigentumsrechte (unvermessenes Eigentum). In dieser Eigenschaft gibt sie bekannt, dass nachstehende Flurstücke durch ein Verfahren zur Bestimmung der Reichweite des unvermessenen Eigentums gem. § 1 Nr. 1 und § 2 des BoSoG aufgelöst werden.

Die Bodensonderungsstelle befindet sich beim Landkreis Vorpommern-Greifswald, An der Kürassierkaserne 9 in 17309 Pasewalk in den Diensträumen des Kataster- und Vermessungsamtes.

**Grundbuchbezirk:** Ueckermünde  
**Gemarkung:** Ferdinandshof  
**Flur:** 1

Flurstück: 116/1,  
Lage (soweit bekannt): Bergstr.;  
Bergstr. 2, 4, 5, 6  
Aktenzeichen: 1320043

Flurstück: 120/2  
Lage (soweit bekannt): Am Markt;  
Am Markt 11, 12  
Aktenzeichen: 1420002

Flurstück: 135, 138  
Lage (soweit bekannt): Pasewalker Str.;  
Pasewalker Str. 12, 14, 16, 22,  
24, 26  
Aktenzeichen: 1320154

**Flur:** 9  
Flurstück: 87/4, 7/8  
Lage (soweit bekannt): Schulstr.;  
Schulstr. 3, 5, 7, 25  
Aktenzeichen: 1420001

Durch das Bodensonderungsgesetz wird die Möglichkeit gegeben, Anteile an den ungetrennten Hofräumen und Hausgärten durch Sonderung nach einer Karte in einem Sonderungsplan oder vereinfachte Vermessung schnellstmöglich und kostengünstig im Liegenschaftskataster nachzuweisen und somit real kreditfähige Grundstücke zu schaffen.

**Alle Eigentümer und Nutzungsberechtigten eines im Verfahrensgebiet liegenden unvermessenen Grundstückes werden hiermit von der Einleitung des Verfahrens in Kenntnis gesetzt und aufgefordert, ihre Rechte bis zum 03.02.2014 schriftlich oder zur Niederschrift bei der Sonderungsbehörde anzumelden.**

Personen, die örtliche Arbeiten im Sinne des BoSoG durchführen, sind gesetzlich berechtigt, bei der Erfüllung ihres Auftrages Grundstücke zu betreten, um die nach pflichtgemäßem Ermessen erforderlichen Arbeiten vorzunehmen. Das betroffene Gebiet ist in der beigegefügtten Karte gekennzeichnet.

Karte zum Verfahrensgebiet (ohne Maßstab) siehe rechts.

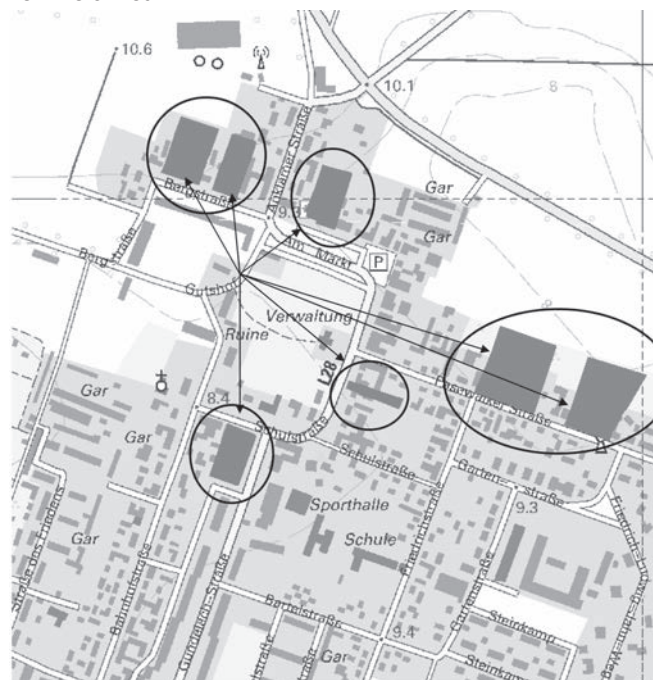
Die beteiligten Grundstückseigentümer und sonstigen berechtigten Personen, Behörden und Stellen werden gebeten, an dem Verfahren durch Anmeldung ihrer Rechte und Vorlage vorhandener Karten, Pläne und sonstiger Unterlagen mitzuwirken.

Soweit die Eigentümer bekannt sind, werden sie, soweit nicht schon geschehen, persönlich angeschrieben.

**Zu diesem Thema findet am 04.02.2014, 16:00 Uhr eine Informationsveranstaltung im Landratsamt, Standort Pasewalk, Gebäude 2, Zimmer 315 statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Betroffenen herzlich eingeladen.**

gez. Matthiesen  
Kataster- und Vermessungsamt  
Standort Pasewalk

Das betroffene Verfahrensgebiet ist mit Hinweispfeilen gekennzeichnet.



- Ende der öffentlichen Bekanntmachung -

## Herzlichen Glückwunsch



**Horst und Frau Anneliese Gerdewischke**  
aus Ferdinandshof feierten am 30. Dezember 2013  
ihre **Diamantene Hochzeit**.

**WIR GRATULIEREN ALLEN JUBILAREN DES MONATS JANUAR****Gemeinde Altwigshagen****zum 90. Geburtstag**

Herr Karl Wenzel in Altwigshagen

**zum 84. Geburtstag**

Frau Irmgard Wenzel in Altwigshagen

**zum 81. Geburtstag**

Frau Gerda Wolff in Altwigshagen

**zum 75. Geburtstag**

Frau Helga Kurzmanowski in Altwigshagen

Herr Erich Magnus in Altwigshagen

Herr Manfred Heckner in Borckenfriede

**zum 72. Geburtstag**

Frau Käthe Schünemann in Wietstock

**zum 70. Geburtstag**

Frau Waltraud Doroba in Finkenbrück

Herr Hans-Joachim Priem in Wietstock

**Gemeinde Ferdinandshof****zum 95. Geburtstag**

Frau Elli Gaffry in Ferdinandshof

**zum 89. Geburtstag**

Frau Ruth Kaßburg in Ferdinandshof

Frau Ingeborg Milchert in Ferdinandshof

Frau Anna Witt in Ferdinandshof

**zum 88. Geburtstag**

Herr Herbert Kell in Ferdinandshof

**zum 86. Geburtstag**

Frau Anneliese Pilzecker in Ferdinandshof

Herr Dr. Joachim Schneider in Ferdinandshof

**zum 84. Geburtstag**

Herr Fritz Halwas in Ferdinandshof

Herr Werner Krumnow in Ferdinandshof

**zum 83. Geburtstag**

Herr Gerhard Gaglin in Ferdinandshof

Herr Georg Heymann in Aschersleben

Frau Erna Mietzner in Aschersleben

**zum 81. Geburtstag**

Herr Karl-Heinz Albrecht in Ferdinandshof

Frau Irmgard Hagemann in Ferdinandshof

Frau Betti Oldenburg in Ferdinandshof

Frau Dora Prause in Ferdinandshof

Frau Helga Zachow in Ferdinandshof

**zum 79. Geburtstag**

Frau Brigitte Draht in Ferdinandshof

**zum 78. Geburtstag**

Frau Rosa-Marie Sommerfeldt in Aschersleben

**zum 77. Geburtstag**

Frau Irmtraud Kremkow in Ferdinandshof

**zum 76. Geburtstag**

Herr Martin Pecker in Ferdinandshof

**zum 75. Geburtstag**

Herr Martin Geisler in Ferdinandshof

**zum 74. Geburtstag**

Herr Fred Bartz in Ferdinandshof

Herr Klaus Gutzeit in Ferdinandshof

Herr Friedhelm Mai in Ferdinandshof

Herr Werner Prskawetz in Ferdinandshof

Frau Gisela Skowasch in Ferdinandshof

**zum 73. Geburtstag**

Herr Helmut Hampel in Ferdinandshof

Frau Bärbel Hort in Ferdinandshof

Frau Gisela Börner aus Louisenhof

**zum 72. Geburtstag**

Frau Hannelore Linke in Ferdinandshof

Frau Gertrud Pröhl in Ferdinandshof

Frau Heidelore Wartenberg in Ferdinandshof

Herr Klaus Wölk in Ferdinandshof

**zum 71. Geburtstag**

Herr Bernd Ußner in Ferdinandshof

**zum 70. Geburtstag**

Herr Hermann Ehrke in Ferdinandshof

Herr Klaus-Dieter Völker in Sprengersfelde

**Gemeinde Heinrichswalde****zum 86. Geburtstag**

Frau Käte Dietrich in Heinrichswalde

**zum 82. Geburtstag**

Herr Otto Gurke in Heinrichswalde

**zum 81. Geburtstag**

Frau Elli Fehrmann in Heinrichswalde

**zum 76. Geburtstag**

Herr Diethard Zimmermann in Heinrichswalde

**zum 72. Geburtstag**

Frau Grete Thiede in Heinrichswalde

**zum 71. Geburtstag**

Herr Peter Dahl in Heinrichswalde

**Gemeinde Rothemühl****zum 84. Geburtstag**

Frau Dorchen Radtke in Rothemühl

**zum 78. Geburtstag**

Frau Helga Kühn in Rothemühl

**Gemeinde Hammer a. d. Uecker****zum 73. Geburtstag**

Herr Egon Leipnitz in Hammer a. d. Uecker

**zum 72. Geburtstag**

Herr Manfred Balasch in Liepe



## WIR GRATULIEREN

**Gemeinde Heinrichsruh****zum 88. Geburtstag**

Frau Ilse Willmann in Müggenburg

**zum 85. Geburtstag**

Frau Ingeborg Walczak

**zum 78. Geburtstag**

Herr Hans-Dieter Camplair in Müggenburg

Herr Lothar Feldt in Müggenburg

**Gemeinde Wilhelmsburg****zum 94. Geburtstag**

Herr Gerhard Dannenberg in Eichhof

**zum 92. Geburtstag**

Frau Käte Winkelsesser in Eichhof

**zum 80. Geburtstag**

Herr Werner Krüger in Eichhof

**zum 79. Geburtstag**

Frau Ursula Krüger in Eichhof

**zum 76. Geburtstag**

Frau Ilse Laß in Eichhof

Herr Roland Tieze in Eichhof

**zum 74. Geburtstag**

Herr Hans-Dietrich Fischbock in Eichhof

Frau Erika Witt in Eichhof

**zum 72. Geburtstag**

Frau Jutta Kienbaum in Wilhelmsburg

**zum 71. Geburtstag**

Herr Eckhard Ehlert in Wilhelmsburg

Frau Edeltraut Geßner in Eichhof

**Neujahrsgruß**

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Ferdinandshof ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2014!

Wolfgang Steffen  
Bürgermeister der Gemeinde Dänischenhagen

Gerold Seidler  
Bürgermeister der Gemeinde Ferdinandshof



**Herr Kurt Siemon** aus Ferdinandshof  
feierte am 11. Dezember 2013  
seinen **75. Geburtstag.**



**Frau Gerda Thiede** aus Ferdinandshof  
feierte am 17. Dezember 2013  
ihren **80. Geburtstag.**



**Herr Martin Geisler** aus Ferdinandshof  
feierte am 10. Januar 2014 seinen  
**75. Geburtstag.**

## Sport

### Vorweihnachtliches Mammutprogramm für die Ferdinandshofer Volleyballer Kurzweiliges Training mit dem Landestrainer



Am 10. Dezember hatten die Ferdinandshofer Volleyballmädchen Besuch vom Landestrainer aus Schwerin. Trainings-schwerpunkt war der Angriff. Nach einer intensiven A u f w ä r m u n g ging es mit verschiedenen „Tro-ckenübungen“

los. Alle haben sehr konzentriert mitgearbeitet und die neuen Übungen ausprobiert. So sah es dann mit Bällen am Netz gar nicht schlecht aus. Zum Abschluss wurde dann noch ein kleines 1 gegen 1 Turnier mit verschiedenen Technikvorgaben gespielt. Schnell waren die zwei Trainingsstunden vorbei – es gab jede Menge zu lernen.

Voraussichtlich am 11. Januar gibt es in Ferdinandshof ein Wiedersehen mit dem Landestrainer, dann nämlich findet der Sichtungslehrgang mit Spielerinnen aus verschiedenen Vereinen bei „Grün – Weiß“ statt – wir freuen uns darauf.

Am diesjährigen Volleyball-Weihnachtsturnier der Erwachsenen nahmen 9 Mannschaften (8 vereinsinterne und der Faschingsclub) teil. Die Mannschaften losten wir in diesem Jahr aus.

In drei Vorrundenstaffeln wurde eine erste Positionsbestimmung vorgenommen. In Überkreuzvergleichen wurden die Gruppen für die Platzierungsspiele festgelegt. Nach vielen spannenden und interessanten Spielen konnten bei der Siegerehrung folgende Mannschaften geehrt werden:

1. Thomas, Andreas, Cindy und Jenny
2. Roy, Torsten, Jana und Kati
3. Tom, Jörg, Diana und Heidi
4. Ingo, Joop, Hans-Jürgen, Frank und Romy
5. Stefan, Lutz, Jeffrey und Birgit
6. Dennis, Michael, Marianne und Jutta
7. Sigg, Klaus, Anna und Angela
8. Sebastian, Bernd, Charly und Ilona
9. Faschingsclub mit Karin und Manu

Am 19. Dezember 2013 fand in unserer Minigruppe das traditionelle Familiensportfest statt. Alle Kinder der Trainingsgruppe waren anwesend, leider aber nur bei 4 Kindern auch Eltern oder ältere Geschwister.

Bei einer kleinen Erwärmung und Staffelspielen kamen alle in Schwung. Dann ging es an die einzelnen Stationen. Auch alle Einzelstarter bildeten Paare oder 3er Teams und es konnte losgehen.

Für die Kinder waren folgende Stationen zu absolvieren: 9-3-6-3-9 m Lauf und Zick-Zack-Lauf, für die Eltern: Ballprallen und Teppichfriesenlauf. Zwischendurch konnten sich alle bei Kaffee, Kakao und leckeren Keksen stärken.

Gemeinsam absolvierten die Teams folgende Stationen: Schlusssprung, Eisschollenlauf und den beliebten Weihnachtsmann-Geschenke-Lauf.

Da werden immer viele Fotos geschossen und alle haben ihren Spaß.

Während die Organisatoren fleißig rechneten, wurde noch Abwerfball gespielt. Dann kam der spannende Moment der

Siegerehrung. Leider konnte der Weihnachtsmann in diesem Jahr nicht persönlich dabei sein, aber er hatte für alle kleine Geschenke und Urkunden vorbei geschickt.

Sportlichste Familie 2013 wurden Lucien und seine Mutti. Auf den Plätzen folgten Janice und ihr Vati; Charlyn mit ihrer Mutti und Madlen mit ihrem Bruder.

Bei den Kinderpaaren gewann Lyan mit der kleinen Sarah-Sophie vor den Jungenteams Florian, Moritz und Tom sowie Kenny und Gordon. Den 4. Platz belegten unsere Geschwister Samantha und Marek.

### Alle Jahre wieder...

treffen sich die Mädchen der jetzigen U 14 mit ihren Eltern zum traditionellen Familienvolleyballturnier.



Kleines Spielfeld und 2er Teams – für alle eine Umstellung. 9 Teams nahmen in 3 Vorrundenstaffeln den Kampf um den von Herrn Hafenstein im Vorjahr gestifteten Wanderpokal auf. Neben vielen Volleyball spielenden Eltern stellen sich erfreulicherweise auch immer Eltern dem Spiel, die Laien auf diesem Gebiet sind. Auch die Übungsleiter mussten kurzfristig bei 2 Teams aushelfen, da die Eltern ausgefallen waren oder noch kommen sollten. Gespielt wurde 1 Satz bis 15 Punkte.

Nach Vorrunden- und Überkreuzrunde sahen die Endrunden wie folgt aus:

Die Runde um die Plätze 7-9 gewann Team Kati vor Team Sophie und Team Vivien. Vivien ist erst 10 Jahre und gehört in der Trainingsgruppe zu den Jüngsten. In der Runde um die Plätze 4 – 6 setzte sich Team Saskia vor Team Dora und Team Alina durch. Besondere Anerkennung gab es dabei für Alinas Mutti, die als Nichtvolleyballer mit viel Einsatz an der Seite ihrer Tochter spielte und die sich jeweils nur knapp geschlagen geben musste.

Spannende Spiele gab es auch in der Finalrunde um die Plätze 1 – 3. Team Paula, als Pokalverteidiger, setzte sich jeweils mit 15:12 gegen Team Jessica und Team Johanna durch und konnte somit den Pokal erfolgreich verteidigen. Der 2. Platz ging an Team Jessica, das gegen Team Johanna gewann.

Volleyballtechnisch gab es sehr schöne und lange Ballwechsel, die Mädchen haben sich im Laufe des Jahres prima weiterentwickelt. Davon zeugen ja nicht zuletzt die in der laufenden Saison erreichten Ergebnisse. Dafür gab es als Anerkennung für jedes Mädchen der U 14 einen Vereinsschal, den die Mädchen stolz präsentierten.

Bei der abschließenden Siegerehrung konnten dann alle schon wieder lachen. Der Spaß sollte ja an diesem Tag im Vordergrund stehen.

Übrigens: Interessierte Mädchen der Jahrgänge 2001 und 2002 sind bei „Grün – Weiß“ immer gern zum Probetraining dienstags ab 17:00 Uhr gesehen!

## Sport

### 2. Altkreis-Cup in Ferdinandshof



Auch den 2. Altkreis-Cup in Ferdinandshof konnte das Team Ueckermünde für sich entscheiden. In einem spannenden Finale setzte sich die Mannschaft um Jan Gall gegen das Team Torgelow mit 3:1 durch. Auf den Plätzen 3, 4 und 5 folgten Eggesin, Leopoldshagen und das Team Ferdinandshof. Somit könnte es 2014 zur letzten Auflage des Turniers kommen, sollte Ueckermünde das Turnier zum 3. Mal gewinnen und damit den Wanderpokal endgültig nach Hause holen.



Ferdinandshof spielte mit: Kleinfeld, Kriebel, Hampe, Thamm, Matthes, Pierow und Polz

Über neue Trainingsanzüge können sich die Oldie-Fußballer des SV Grün-Weiß Ferdinandshof freuen.



Axel Auras von der gleichnamigen Vertretung der Allianz Versicherung übergab die Anzüge und wünschte der Mannschaft viel Erfolg in der Rückrunde der Kreisliga Süd.

Über einen neuen Trikotsatz freut sich die D-Jugendmannschaft des SV Grün-Weiß Ferdinandshof. Sponsor Schnell vom Gasthof Burgwall freut sich, den Jungs und Mädchen bei der Ausübung ihres schönen Hobbys etwas behilflich sein zu können.



Auch die Co-Sponsoren Frank Braesel (2.v.l.) und Kathleen Grabow (2.v.R.) freuten sich ebenfalls in glückliche Kinder-Augen schauen zu können. Trainer Ralf Uterhardt (1.v.l.) bedankte sich und appellierte aber auch an die Kinder, sich jetzt noch mehr anzustrengen. „Der 6. Tabellenplatz in der Kreisklasse ist sicherlich noch ausbaufähig, aber bei den Kindern ist eine Entwicklung zu sehen, die uns positiv stimmt“ meinte Uterhardt.

Thomas Matthes

### Jahresausklang 2013



Oh du Fröhliche, ja das war wieder das Motto bei der Weihnachtsfeier der Jugendfußballer des SV Grün-Weiß Ferdinandshof mit Eltern-Kind-Turnier am 07.12.2013. Zunächst ging es an die Vorbereitung und mit Hilfe verschiedener Hände wurde die Schulhalle schön weihnachtlich gestaltet und die Feier konnte beginnen. So waren es um kurz nach 14:00 Uhr fast 50 Teilnehmer. Schnell noch die Begrüßung gesprochen, doch schnell war nicht, denn wichtig war Jugendkoordinator Marco Wiethüchter der Dank an alle Kids, an die Eltern und natürlich an alle Trainer und Schiedsrichter.

Nun ging das Turnier los, es wurden 6 Mannschaften gebildet, dabei klangvolle Namen wie Bayern München, BVB, Real Madrid, HSV, Hansa Rostock und natürlich SV GW Ferdinandshof. Nach der Auslosung der Teams ging es im Modus jeder gegen jeden los und es waren tolle und spannende Spiele, wobei der Spaß deutlich im Vordergrund stand, wie hoffentlich eigentlich immer. Alle von ganz klein bis ganz groß spielten super mit und schlussendlich ging es „bundesligalike“ aus, denn das Team Bayern München gewann das Turnier. Zur besten Spielerin des Turniers wurde Jennifer aus der F-Jugend gewählt, die sich toll entwickelt und Vater Priemer überzeugte als bester Torwart! In der Siegerehrung gab es dann noch für alle Kids eine Kleinigkeit zu Weihnachten. Brita und Peter Kriebel brachten einen großen Eimer Weihnachtsleckereien mit, echt Klasse! Danke! Weiterhin gab es für alle Kids ein neues Basecap mit Aufschrift SV Grün-Weiß Ferdinandshof. Parallel zum Turnier gab es lecker Kaffee, Kuchen und Kinderpunsch und das rundete den tollen Tag auch ab. Somit ein schöner Abschluss des Fußballjahres 2013 und es ging in die wohlverdiente Festtagspause.

Der Jugendkoordinator freut sich nun auf das 5. Jahr mit den Kids und gab als Motto nochmal deutlich heraus, noch mehr den Spaß und das Miteinander als Team in den Vordergrund zu stellen und nicht die Punkte oder Tore.

### Fußballturnier am 22.02. und 23.02.2014

Ein Event wirft schon jetzt große Schatten voraus. Nach tollen Turnieren im Jahr 2013 mit insgesamt 28 Mannschaften ist es nun wieder bald so weit. Am 22./23.02.2014 steht Ferdinandshof wieder unter Fußball-Fieber. An diesem Wochenende bebt die Schulhalle und dieses Mal werden es sogar insgesamt 30 Jugendfußballmannschaften sein, die an den Start gehen. Somit werden über 300 Kids plus Trainer, Eltern und Angehörige sowie Zuschauer in der Halle sein. Es beginnt am 22.02. um 09:00 Uhr mit der F-Jugend. Hier sind neben 2 Mannschaften vom Gastgeber eine polnische Mannschaft sowie Drögeheide, Groß-Kiesow, Göritz und Ueckermünde dabei, also 7 Teams im Modus jeder gegen jeden. Ab 13:30 Uhr beginnt dann das E-Turnier mit insgesamt 8 Mannschaften. Hier dabei sind Dambeck, Anklam II, Drögeheide, Prenzlau, Rollwitz, Göritz, Ueckermünde und 1 Team aus Ferdinandshof.

## Sport/Feuerwehr

Hier werden noch 2 Gruppen gelost und dann geht es nach den Gruppenspielen in spannenden Spielen im quasi KO-System weiter. Am Sonntag, 23.02.2014 beginnt um 09:00 Uhr dann die C-Jugend im Modus jeder gegen jeden mit 7 Teams: wieder 2 vom Gastgeber und dazu Mannschaften aus Altentreptow, Drögeheide, Rollwitz, Leopoldshagen und Lassan/Hohendorf. Den Wochenend-Abschluss bildet dann die D-Jugend ab 13:30 Uhr in zwei Vierergruppen und anschließendem KO-System. Hier stellt der Gastgeber SV GW Ferdinandshof wie auch Groß-Kiesow jeweils 2 Mannschaften und dazu kommen noch Neubrandenburg, Drögeheide, Rollwitz und Kemnitz. Schon jetzt laufen die Vorbereitungen aber auch die Vorfreude auf dieses Event und Organisator Marco Wiethüchter möchte hiermit schon einmal alle dazu einladen. Neben den fußballerischen Künsten der jungen Fußballer bietet der Veranstalter einen kleinen Imbiss mit Getränken, Kuchen, etc. an. Weiterhin werden natürlich auch noch Sponsoren gesucht, die dieses tolle Fußballwochenende in Ferdinandshof unterstützen, um vielleicht noch mehr möglich zu machen. Also am 22./23.02.2014 auf in die Schulhalle nach Ferdinandshof, denn hier wird noch Fußball aus vollem Herzen gespielt und die Fußballkids freuen sich über jeden Zuschauer.

Marco Wiethüchter



Wir möchten auf diesem Wege allen Kameraden, die im Monat Januar Geburtstag haben, recht herzlich gratulieren und für die Zukunft alles Gute wünschen:

|                    |                  |
|--------------------|------------------|
| Rüggebrecht Bärbel | Einsatzabteilung |
| Rost, Mirko        | Einsatzabteilung |
| Darge, Egon        | Reserve          |
| Freundt, Eleonore  | Ehrenabteilung   |
| Ehlert, Herbert    | Ehrenabteilung   |
| Kremkow, Irmtraut  | Ehrenabteilung   |
| Schultz, Berthold  | Reserve          |
| Gaglin, Gerhard    | Ehrenabteilung   |
| Wieting Karsten    | Reserve          |

BM Ulrich Wermelskirch  
stellv. Gemeindeführer

### Jahresabschluss 2013 der Freiwilligen Feuerwehr Ferdinandshof

Am 07.12.2013 feierten wir unsere Weihnachtsfeier und ließen das Jahr 2013 gemütlich ausklingen.

Dabei konnten wir es noch einmal Revue passieren lassen und blicken auf viele Einsätze zurück, die wir durch gute Einsatzbereitschaft unserer Kameraden sicher absolvieren konnten. Neben der Absicherung von Veranstaltungen, führten wir auch die Brandschutzfrüherziehung in den Schulen unseres Ortes durch.

Zu einem Höhepunkt zählte unser alljährlicher „Tag der offenen Tür“, der zu einem gelungenen Tag wurde.

Des Weiteren hat sich im Bereich des Nachwuchses einiges getan und so haben wir nicht nur eine Jugendfeuerwehr, sondern auch eine Minifeuerwehr gründen können.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei all unseren Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung im letzten Jahr bedanken und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.

Nicole Müller, Schriftwartin

### Freiwillig Feuerwehr Ferdinandshof Einsatzreport Jahr 2013

| Lfd. Nr. | Datum<br>Uhrzeit          | Einsatz                                |
|----------|---------------------------|----------------------------------------|
| 16.      | 04.07.2013<br>02:46–03:30 | Ölspur B109 Borkenfriede – Jatznick    |
| 17.      | 13.07.2013<br>22:30–23:15 | Fehlalarm Gebäudebrand Altwigshagen    |
| 18.      | 17.07.2013<br>14:26–20:33 | Beseitigung Bienennest Meiersberg      |
| 19.      | 26.07.2013<br>10:56–11:40 | Fehlalarm Waldbrand Strasburg          |
| 20.      | 31.07.2013<br>19:00–03:41 | Scheunenbrand Fleethof                 |
| 21.      | 01.08.2013<br>14:15–20:30 | Scheunenbrand Fleethof                 |
| 22.      | 01.08.2013<br>15:38–17:00 | VKU Jatznick → Rothemühl               |
| 23.      | 02.08.2013<br>15:15–22:30 | Scheunenbrand Fleethof                 |
| 24.      | 10.08.2013<br>16:15–17:30 | Brand Teleskopklader Blumenthal        |
| 25.      | 02.09.2013<br>13:31–15:34 | Ölspur Pw-Str. → B109 bis Heinrichsruh |
| 26.      | 07.09.2013<br>11:52–14:05 | Ölspur B109                            |
| 27.      | 22.09.2013<br>01:08–03:35 | Bauwagenbrand Meiersberg               |
| 28.      | 27.09.2013<br>17:30–18:40 | Baum drohte auf Straße zu kippen       |
| 29.      | 07.10.2013<br>15:45–16:15 | Tragehilfe                             |
| 30.      | 10.10.2013<br>22:30–03:00 | Strohballenbrand Sprengersfelde        |
| 31.      | 11.10.2013<br>18:00–21:00 | Absicherung Laternenfest               |
| 32.      | 16.10.2013<br>15:36–16:42 | Unbeaufsichtigtes Feuer Heinrichswalde |
| 33.      | 01.12.2013<br>14:20–16:30 | Ölspur                                 |
| 34.      | 05.12.2013<br>17:38–18:10 | Baum auf Auto Meiersberg               |
| 35.      | 05.12.2013<br>22:30–23:00 | Baum auf Auto B109 → Heinrichsruh      |
| 36.      | 05.12.2013<br>22:59–23:03 | Baum auf Str. Ue'de → Café 70          |
| 37.      | 05.12.2013<br>23:00–23:45 | Baum auf Straße K52                    |
| 38.      | 05.12.2013<br>23:45–00:15 | Baum auf Dr. Allende Straße            |
| 39.      | 06.12.2013<br>00:15–00:30 | Baum auf Gießereistraße                |
| 40.      | 06.12.2013<br>00:30–01:15 | Baum auf Str. B109 → Jatznick          |
| 41.      | 13.12.2013<br>11:40–12:50 | Ölbeseitigung Bahnhofstraße            |
| 42.      | 29.12.2013<br>23:45–23:48 | Fehlalarm Rauchmelder                  |

## Kinder

### Rückblick 2013

#### „Nahsehn statt Fernsehn“ für Jung und Alt!

Das KinderAkademie-Jahr 2013 war sehr ereignisreich für unsere Kinder und Jugendlichen aus dem Altkreis Uecker-Randow und vor allem Ferdinandshof. Es konnte ein Projekt erfolgreich beendet, ein weiteres realisiert und abgeschlossen werden und ein neues bis ins nächste Jahr hinein begonnen werden, das diesmal beide Schulen unseres Dorfes, die Regionalschule und die Schule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung auch in gemeinsamer Zusammenarbeit mit einbezieht.

Die Elemente meiner Welt – „Die phantastischen Vier“, schlossen wir mit Besuchen der Landesgartenschau in Prenzlau, im Ukranieland und mit einer schönen Publikation mit vielen selbstgemachten Fotos unserer Förderschüler ab, die regional und überregional viel Anklang fand. Besonders bedanken wir uns noch einmal hier bei Frau Vogt für ihren Einsatz in „bürokratischen Angelegenheiten“, als stellvertretende Vorsitzende des Vereins „Ganz normal anders e. V.“, der auch in dem neuen Projekt „Nahsehn statt Fernsehn“ zusammen mit der AWO mit unseren beiden Schulen kooperiert.

Das diesjährig wieder bewilligte „Künstler für Schüler“-Heimat-Projekt „Detektive des Vertrauten“ wurde vom Künstlerbund M-V und Vertretern unseres Landes während der Ausstellung in der Schweriner Friedenschule sehr gelobt. Auch dies war ein Projekt, in dem Fotos und Rollenspiele weitgehend von den Kindern der Grund- und Hauptschule selbst initiiert worden waren. Zum Abschluss mit Würstchengrillen gab es kurz vor den Ferien eine Malaktion, in der wir Stoffbeutel mit Motiven bemalten, die uns Heimat bedeuten. Ein besonderes Dankeschön an die Schulsozialarbeiterin Frau Martin von der AWO. Von Mai bis Ferienbeginn galt es wieder eine Warteschleife zu bestehen und trotzdem an beiden Schulen weiterzumachen. Eigentlich wollten wir z. B. an der Grund- und Regionalschule das Heimat-Projekt einfach fortsetzen, so gut hatte es uns gefallen.

So boten wir als Schnupperkursangebot für das neue „Nahsehn statt Fernsehn“-Projekt in den Ferien allen interessierten Kindern beider Schultypen einen kostenlosen Ausflug ins Pommersche Landesmuseum nach Greifswald an, in dem wir viel über unsere Vergangenheit erfahren, erste Fechtbewegungen, Menuett tanzen und Masken gestalten lernten. Besonders gut hat uns die Turmbesteigung des Doms gefallen, von dem aus wir weit über das Land sehen konnten! In weiteren Aktionen im Rahmen des neuen Projektes haben wir an mehreren Tagen in und nach den Ferien und in den Herbstferien im Ascherslebener Atelier kleine Kurse in Modellieren, Drucken, Malen und Gipsarbeiten angeboten, was sehr gut angenommen wurde. Es begann mit dem gemeinsamen Frühstück. Danach konnte jeder wählen, welcher Kurs ihn interessierte. So entstanden so manche brauchbaren und schönen Dinge in künstlerischer Gestaltung, von kleinen modellierten Figuren über wunderschöne Drucke, bemalten Abdrücken der eigenen Hände aus Gips und Gesichtsmasken bis hin zu großen farbigen Bildern im Rahmen von „action painting“ – sprich, Aktionsmalerei, in der man auf großen Papierbögen so richtig seiner Freude an bunten Farben freien Lauf lassen konnte und das alles in einer schönen Naturumgebung. Nach einem gemeinsamen Mittagessen konnten die Arbeiten bewundert werden. Hier sagen wir ein besonderes Dankeschön an die Kunsttherapeutin Mira Goerler, dem Bildhauer und Maler Dieter Eidmann und der Familie Friedrich aus Aschersleben. In diesem Projekt geht es an beiden Schulen mit Kindern der Ober- und Unterstufe der Förderschule (unter Beteiligung der Erzieherinnen Frau Düsterhöft, Frau Aeppler, Frau Kempfert und Frau Wilfahrt,) und den 5. Klassen der Regionalschule (unter Beteiligung der Lehrerinnen Frau Kraft, Frau Rienäcker, Frau Portsck und Frau Fehrmann) darum, den Kindern

gruppenweise wöchentlich regelmäßig verschiedene Kunsttechniken nahezubringen, mit deren Hilfe sie diesmal ihre Themen frei wählen dürfen, um später ihre Lieblingstechnik in ihrem „Ich-Buch“ mit „angesagten“ Themen zu vertiefen. Doch das Besondere an diesem Projekt ist diesmal, dass sich unsere Regional- und Förderschüler auch noch monatlich einmal in einer gemeinsamen Kunstwerkstatt kennenlernen sollen, was bisher wirklich wunderbar funktionierte. Im großen Mehrzweckraum unserer Förderschule arbeiteten wir, die Kinder der Unterstufe der Förder- und die Kinder der 5 d der Regionalschule mit Unterstützung unserer Damen vom AWO-Frauenkulturtreff zunächst an tollen Herbstcollagen und bei weiteren Treffen an Gemeinschaftsbildern jeweils zu zweit, die am Ende eine einzige große Landschaft ergeben.



Das machte allen Beteiligten, einschließlich der Erzieherinnen und Lehrer, großen Spaß! Beide Schulleiter freuen sich über den bisherigen Erfolg der Zusammenarbeit, ein kleines außerunterrichtliches Wagnis, das bis jetzt gelungen ist. Neben diesen gelungenen Werkstätten der „Inklusion“, des Miteinanders und einander Näherkommens von Kindern aus unterschiedlichen Schultypen findet darüber hinaus in diesem Projekt die Fortsetzung unserer seit einigen Jahren schon begonnenen Freundschaft der Generationen statt: Die „nettesten Frauen von Torgelow“ aus dem AWO-Kultur-Begegnungstreff „Seelenwelten“, sind neben der Betreuung der gemeinsamen Werkstätten in der Weihnachtszeit zusammen mit ca. 25 Schülern der Förderschule während zweier wirklich herzerwärmender Treffen in Torgelow aktiv in der Vermittlung von weihnachtlichen Kunst- und Basteltechniken. Hier wurde im künstlerischem Gestalten, Singen und schon vertrauten Gesprächen zusammen bei Kuchen und Tee eine gute Zeit verbracht.

Das Projekt „Nahsehn statt Fernsehn“ wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Motto „Jugend ins Zentrum!“ finanziert, dankenswerterweise mit Hilfe und in Zusammenarbeit mit der Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur MV e.V., die wiederum den Antrag über die Bundes-LAG in Berlin stellen konnte. Auch, wenn der bürokratische Aufwand sehr hoch ist, „revanchiert“ sich die Freude daran – am Umgang mit jungen und älteren Menschen hier in unserem schönen ländlichen Raum, die gerne miteinander kreativ lernen und ihr Wissen weitervermitteln und das beruht auf Gegenseitigkeit. Wir freuen uns, dass es 2014 weitergehen wird, planen schon mit der Klasse von Frau Fehrmann bereits zu Jahresbeginn eine Exkursion nach Greifswald ins Museum und zum Dom. Auch in den Winterferien wird es wieder ein Werkstatt-Angebot geben. Die Kinder der KinderAkademie und alle unsere Freunde und Helfer wünschen allen Bürgerinnen und Bürger von Ferdinandshof und in der „Amtsblattumgebung“ ein gesundes und sinnerfülltes neues Jahr 2014. Umgekehrt wünsche ich als Initiatorin dieses Projektes und allen Beteiligten an unserem schönen Projekt dasselbe, bleibt alle gesund, und dass wir noch lange miteinander mit Lust und Freude arbeiten können – mit einem großen Dankeschön für die bis jetzt gemeinsam verbrachte Zeit.

Angelika Janz, KinderAkademie im ländlichen Raum

## Das sollte man wissen



### Hallo, liebe Freunde des Natur- und Jugendzentrums,

anstrengende Wochen des Lernens liegen hinter euch, die Freude auf die bevorstehenden Winterferien ist groß. Wieder haben wir für euch ein vielseitiges Programm zusammengestellt. Wir wünschen euch viel Freude, spannende Ferienerlebnisse und freuen uns auf euren Besuch!



### WINTERFERIENPLAN

Natur- und Jugendzentrum  
vom 03.02.2014 bis 14.02.2014

|                          |                                                                       |                 |
|--------------------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------|
|                          | 10:00–12:00 Uhr                                                       | 14:00–16:00 Uhr |
| Montag<br>03.02.2014     | Kartoffeltag<br>Leckeres aus Kartoffeln                               |                 |
| Dienstag<br>04.02.2014   | Collagen aus Naturmaterial                                            |                 |
| Mittwoch<br>05.02.2014   | Kreatives Gestalten mit Klammern<br>Klammertiere                      |                 |
| Donnerstag<br>06.02.2014 | Experimentiertag<br>Wir experimentieren mit Wasser,<br>Feuer und Luft |                 |
| Freitag<br>07.02.2014    | Wir backen und gestalten<br>leckere Cupcakes                          |                 |



|                          |                                                    |                                     |
|--------------------------|----------------------------------------------------|-------------------------------------|
| Montag<br>10.02.2014     | Anfertigung von Geschenken<br>zum Valentinstag     |                                     |
| Dienstag<br>11.02.2014   | Exkursionstag<br>Fahrt ins Naturkundemuseum Berlin |                                     |
| Mittwoch<br>12.02.2014   | Anfertigen von<br>Faschingsmasken                  | Pfannkuchen backen                  |
| Donnerstag<br>13.02.2014 | Spiele und<br>Knobelwettbewerb                     | Winterfeuer im<br>Naturerlebnispark |
| Freitag<br>14.02.2014    | Fensterbilder aus Filz                             |                                     |

Die inhaltlichen Veranstaltungen beginnen jeweils um 10:00 bzw. um 14:00 Uhr.  
In der Zeit von 13:00 bis 14:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr kann täglich gespielt werden.

Für die Exkursion ist eine Anmeldung erforderlich!  
Tel. 039778/20506

Euer Team vom Natur- und Jugendzentrum

### Der Arbeitslosentreff informiert: Schulstraße 04 - 17379 Ferdinandshof Tel.: 039778/29237

Öffnungszeiten des Bürgerbüros  
Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr

#### Veranstaltungsplan Februar 2014

|            |                 |                       |
|------------|-----------------|-----------------------|
| 04.02.2014 | 13:30–16:00 Uhr | Spielnachmittag       |
| 05.02.2014 | 09:00–11:00 Uhr | Gesprächsrunde        |
| 05.02.2014 | 13:30–16:00 Uhr | Handarbeitsnachmittag |
| 06.02.2014 | 14:00 Uhr       | Gesprächsrunde        |
| 11.02.2014 | 13:30–16:00 Uhr | Spielnachmittag       |
| 12.01.2014 | 09:00–11:00 Uhr | Gesprächsrunde        |
| 12.01.2014 | 09:00–11:00 Uhr | Schuldnerberatung     |
| 12.01.2014 | 13:30–16:00 Uhr | Handarbeitsnachmittag |
| 18.02.2014 | 13:30–16:00 Uhr | Spielnachmittag       |
| 19.02.2014 | 09:00–11:00 Uhr | Gesprächsrunde        |
| 19.02.2014 | 13:30–16:00 Uhr | Handarbeitsnachmittag |
| 25.02.2014 | 13:30–16:00 Uhr | Preisrummikub         |
| 26.02.2014 | 09:00–11:00 Uhr | Gesprächsrunde        |
| 26.02.2014 | 09:00–11:00 Uhr | Schuldnerberatung     |
| 26.02.2014 | 13:30–16:00 Uhr | Handarbeitsnachmittag |

Der Schuldnerberater  
ist für Sie jeden da:  
2. Mittwoch im Monat  
Schulstraße 04  
17379 Ferdinandshof

Änderungsschneiderei  
Mo./Do. 09:00–17:00 Uhr  
im Arbeitslosentreff  
Frau Vendt Tel. 039778-29237

Für unsere kreativen Mitarbeiter benötigen wir nach wie vor Wolle, Häkelgarn und Stoffe. Wenn Sie in ihrem Haushalt noch einiges haben, würde sich unser Treff sehr darüber freuen.

Doris Greinert  
Leiterin des Arbeitslosentreffs

### Abfuhrtermine Sperrmüll, Haushalts- und Elektronikschrott



**Donnerstag, 06.02.2014**      **Hammer/Liepe**  
**Donnerstag, 13.02.2014**      **Blumenthal**

#### Ferdinandshof

|            |                                                                                                                                                                          |        |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| Tour<br>20 | Ferdinandshof<br>Am Feldrain, Am Sportplatz, Gartenstr.,<br>Gießereistr., Gundelachstr., Jahnweg,<br>Schulstr., Steinkamp, Str. d. Freundschaft,<br>Str. d. Friedens     | 11.02. |
| Tour<br>21 | Ferdinandshof<br>Am Markt, Anklamer Str., Bahnhofstr.,<br>Bartelstr., Bergstr., Dr.-Allende-Str., Fried-<br>richstr., Gutshof, Neubrandenburger Str.,<br>Pasewalker Str. | 11.02. |

## Dies und das



**Volkssolidarität e. V.**  
**Begegnungsstätte Ferdinandshof**  
 Schulstraße 4  
 Telefon: 039778 29145

### Veranstaltungsplan Monat Februar 2014

|        |           |                               |
|--------|-----------|-------------------------------|
| 03.02. | 12:00 Uhr | Rommé und Würfeln             |
|        | 12:30 Uhr | Skat                          |
| 04.02. | 13:00 Uhr | Plauder- und Kaffeenachmittag |
| 05.02. | 09:00 Uhr | Frühstück                     |
|        | 12:00 Uhr | Karten- und Brettspiele       |
| 06.02. | 12:00 Uhr | Rommé und Würfeln             |
|        | 12:30 Uhr | Skat                          |
| 10.02. | 12:00 Uhr | Würfeln und Rommé             |
|        | 12:30 Uhr | Skat                          |
| 11.02. | 13:00 Uhr | Plauder- und Kaffeenachmittag |
| 12.02. | 13:00 Uhr | Karten- und Brettspiele       |
| 13.02. | 12:00 Uhr | Rommé und Würfeln             |
|        | 12:30 Uhr | Skat                          |
| 17.02. | 12:00 Uhr | Würfeln und Rommé             |
|        | 12:30 Uhr | Skat                          |
| 18.02. | 13:00 Uhr | Plauder- und Kaffeenachmittag |
| 19.02. | 18:00 Uhr | Fasching                      |
| 20.02. | 12:00 Uhr | Rommé und Würfeln             |
|        | 12:30 Uhr | Skat                          |
| 24.02. | 12:00 Uhr | Rommé und Würfeln             |
|        | 12:30 Uhr | Skat                          |
| 25.06. | 12:00 Uhr | Karten- und Brettspiele       |
|        | 13:00 Uhr | Preisskat                     |
| 26.02. | 12:00 Uhr | Spielesachmittag              |
| 27.02. | 12:00 Uhr | Rommé und Würfeln             |
|        | 12:30 Uhr | Skat                          |

Sieger im Preisskat Monat Dezember

|                        |          |           |
|------------------------|----------|-----------|
| 1. Platz: Herr Köhn    | Viereck  | 2148 Pkt. |
| 2. Platz: Frau Stahl   | Torgelow | 2136 Pkt. |
| 3. Platz: Herr Harsing | Torgelow | 2091 Pkt. |

Herzlichen Glückwunsch

Marion Schneiderbanger  
 Leiterin der Begegnungsstätte

### Der Weihnachtspokal bleibt in Ferdinandshof

Der traditionelle Weihnachtspokal wurde auch 2013 wieder in der Begegnungsstätte der VS durchgeführt. Hierzu konnten wir 30 Teilnehmer begrüßen. Der Veranstalter hat sich sehr über die große Beteiligung gefreut.



Den 1. Platz und Gewinner des Pokals, gestiftet vom Bestattungshaus und Blütenquelle Lewerenz Ferdinandshof belegte Christian Wozniak (im Bild rechts) aus Ferdinandshof

mit 2159 Punkten, den 2. Platz Herr Kurt Kalwas aus Ferdinandshof mit 2068 Pkt. und den 3. Platz Herr Bernd Schmidt aus Ferdinandshof mit 1968 Pkt.  
 Herzlichen Glückwunsch!

Auf diesem Wege möchten wir uns auch recht herzlich bei allen Sponsoren bedanken, die uns für den Preisskat die Preise zur Verfügung stellten!

|                                 |                            |
|---------------------------------|----------------------------|
| Ingeneurbüro D. Dorn            | Firma Faat GmbH            |
| Gemeinde Ferdinandshof          | Walter Haase               |
| Tischlerei T. Brusch            | Frank Braesel              |
| Gaststätte Sieg                 | Kfz Werkstatt D. Brusch    |
| Firma Steinborn                 | Kfz Werkstatt Motzkuhn     |
| Malerbetrieb S. Scheel          | Kfz Werkstatt Fleischhauer |
| Elektrofirma R. Böhm            | Elektrofirma Jörg Krause   |
| Fischhandel Wagner              | Fliesenleger Winkelsesser  |
| Ottoshop Frau Dupke             | Sparkasse Uecker-Randow    |
| Blumengeschäft Frau Becker      | Tankstelle Danz            |
| Seifenhaus B. Neidnicht         | Herrn Dr. Böhning          |
| Landhandel Mengel               | Herrn W. Kopperschmidt     |
| Kronenapotheke Krüger           | Optiker Pfeiffer           |
| Bestattungshaus Fam. Manteuffel |                            |

Fritz Dieter Richter  
 Organisator des Preisskates

### Evangelisches Pfarramt Ferdinandshof und Rothemühl

Dienstsitz in Ferdinandshof  
 Telefon: 039778-20422 Fax: 039778-20433  
 Sprechzeiten: Di. 10:30 - 11:30 Uhr  
 und nach Absprache



### Gemeindebereich Ferdinandshof

#### Gottesdienste

**Sonntag, 26.01.2014, 10:30 Uhr**  
 Ferdinandshof Kirche Gottesdienst

**28.01.2014, 15:00 Uhr**  
 Betsaal Ferdinandshof Gemeindenachmittag

### Gemeindebereich Rothemühl

Telefon: 039772-20290  
 Sprechzeiten: dienstags 08:00 - 12:00 Uhr



#### Gottesdienste

**Sonntag, 26.01.2014, 14:00 Uhr**  
 Kirche Neuensund Gottesdienst

**Montag, 27.01.2014, 14:00 Uhr**  
 Pfarrhaus Rothemühl, Gemeindenachmittag

|                     |                                                                                   |
|---------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| jeweils Montag      | 19:30 Uhr Chorsingen im Pfarrhaus Rothemühl                                       |
| jeweils Dienstag    | 19:30 Uhr Bibelgespräch im Gemeindezentrum Ferdinandshof                          |
| jeweils 2. Mittwoch | 19:00 Uhr Frauenkreis im Gemeindezentrum Ferdinandshof                            |
| jeweils Donnerstag  | 19:00 Uhr in den ungeraden Wochen Blaukreuzabend im Gemeindezentrum Ferdinandshof |
| jeweils Freitag     | 18:00 Uhr Gebet im Betsaal Ferdinandshof                                          |

Pfarrer U. Wollenberg

## Dies und das


**Die Freiwillige Feuerwehr  
Hammer an der Uecker**

Retten - Bergen - Löschen - Schützen


**Freiwillige Feuerwehr  
der Gemeinde Wilhelmsburg**
**Unsere Geburtstagskinder im Januar**
**Die Geburtstage im Januar**

Wir wünschen allen Kameraden, die im Januar Geburtstag haben, alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg im persönlichen Leben.

|        |                  |                 |
|--------|------------------|-----------------|
| 05.01. | Kevin Heth       | Jugendfeuerwehr |
| 06.01. | Max Mädsl        | Minifeuerwehr   |
| 12.01. | Roland Hopfinger | Ehrenabteilung  |
| 17.01. | Paul Thomas      | Minifeuerwehr   |

Wir gratulieren allen Kameraden, die im Januar Geburtstag haben, recht herzlich und wünschen Gesundheit, Wohlergehen und viel Erfolg im persönlichen Leben sowie bei der Arbeit in der Wehr.

|        |                    |                  |
|--------|--------------------|------------------|
| 06.01. | Steffen Rybinski   | Einsatzabteilung |
| 07.01. | Gerhard Dannenberg | Ehrenabteilung   |
| 30.01. | Falko Vollendorf   | Jugendfeuerwehr  |

OBM Ulrich Fischer  
Gemeindewehrführer

Die Feuerwehr Hammer an der Uecker wünscht allen Mitgliedern, Mitbürgern, befreundeten Feuerwehren und Vereinen ein gutes Jahr 2014.

BM D. Berndt  
Gemeindewehrführer

**Jahreshauptversammlung  
der Freiwilligen Feuerwehr  
Hammer a. d. Uecker**

Sonnabend, 25. Januar 2014  
um 16:00 Uhr

findet die Jahreshauptversammlung  
der Freiwilligen Feuerwehr Hammer a. d. Uecker  
im Versammlungsraum der Gemeinde statt.

Hierzu möchte ich recht herzlich einladen!

BM D. Berndt  
Gemeindewehrführer

**Weihnachtsfeier war ein voller Erfolg**

Am 14.12.2013 ließen wir das Jahr 2013 mit Kegeln, kleinen Geschenken und gutem Essen ausklingen.



Wir bedanken uns bei Herrn Olaf Tott und der LVM Versicherer für die Polohemden und seine Unterstützung im Jahr 2013.

Detlef Berndt

**„GeroMobil“ Fahrplan – Tourenplan**

Februar 2014

|            |                 |                                           |
|------------|-----------------|-------------------------------------------|
| 04.02.2014 | 11:00–11:45 Uhr | Hammer Parkplatz neben „Pommerscher Hof“  |
| 06.02.2014 | 09:00–09:45 Uhr | Rothemühl Festplatz gegenüber Dorfstr. 68 |
|            | 10:00–10:45 Uhr | Heinrichswalde Gemeindehaus               |
|            | 11:00–11:45 Uhr | Wilhelmsburg Fläche vor dem Gemeindesaal  |
|            | 12:00–12:45 Uhr | Ferdinandshof bei der Sparkasse           |
|            | 13:00–13:45 Uhr | Heinrichsruh beim Gemeindehaus            |

Ansprechpartner: Monika Clasen  
Telefonnummer: 03976-238225, mobil: 0151-58781007  
E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de

**EVANGELISCHE  
KIRCHENGEMEINDEN IM  
PFARRBEREICH ALTWIGSHAGEN**

Dorfstr. 46 - 17375 Leopoldshagen  
(Tel. 039774-20247)

**Sonntag, 26. Januar 2014**

10:30 Uhr Gottesdienst  
Dorfkirche Altwigshagen

**Besondere Höhepunkte**
**Mittwoch, 22. Januar 2014**

14:30 Uhr Begegnung bei Kaffee und Kuchen  
im Pfarrhaus Altwigshagen

**Konfirmandenkurs 2013 - 2015**
**Freitag, 24. Januar 2014**

17:00 Uhr Pfarrhaus Altwigshagen

Jugendliche unserer drei Kirchgemeinden, die sich auf die Konfirmation zu Pfingsten 2015 vorbereiten möchten.

Alle Jugendlichen, die derzeit die 6. bzw. 7. Klasse besuchen und Gemeindemitglied in unserem Pfarrbereich sind, erhalten eine persönliche Einladung. Alle anderen Jugendlichen in diesem Alter, die am Konfirmandenkurs teilnehmen möchten, melden sich bitte im Pfarramt, Telefon 039774-20247.

Rainer Schild, Pastor

## Altwigshagen



### Die FF Altwigshagen

gratuiert im Monat Januar folgenden Kamera-  
dinnen und Kameraden:

07.01. Kamerad Helmut Lieckfeldt  
07.01. Kamerad Jörg Herrlich (50.)  
20.01. Jugendkameradin Lena Beyer  
25.01. Kamerad Robert Salow  
26.01. Kamerad Friedhelm Donner  
29.01. Kameradin Antje Schumacher

Allen genannten Geburtstagskindern wünschen wir beste Ge-  
sundheit, persönliches Wohlergehen und alles Gute.

Bodo Feldt  
Wehrführer

### Jahreshauptversammlung der FF Altwigshagen

Anfang Januar legten die Kameradinnen, Kameraden und  
Jugendfeuerwehr Altwigshagen Rechenschaft über das Jahr  
2013 ab.

Insgesamt 13 Einsätze fuhren die Kameraden im letzten Jahr.  
5 Kameradinnen und Kameraden legten die Truppmannprü-  
fung ab, 2 Kameraden den Truppführerlehrgang, jeweils 1  
Kamerad den Motorkettensägenlehrgang sowie die Funkaus-  
bildung. 2 Kameraden nahmen am Lehrgang für Hilfeleistung  
bei Kinder und Jugendlichen teil und 28 Kameraden an der  
DRK-Ausbildung.

Aber auch zahlreiche Veranstaltungen, wie Badewannenren-  
nen, Herbstpokal, Adventsmarkt etc., standen wie jedes Jahr  
auf dem Programm.

Allen sei gedankt für die Einsatzbereitschaft und wir hoffen auf  
ein ruhiges 2014.

Befördert wurden :

#### Zum Feuerwehrmann-/frau

Melanie Hänisch  
Toni Kietzmann  
Robert Reppe  
Maria Frank  
Holger Venzke

#### zum Oberfeuerwehrmann

Christian Donner

#### zur Hauptfeuerwehrfrau

Antje Beyer

#### zum Löschmeister

Rico Schmuhl

#### Für 20-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:

Ilse Peters  
Jörg Krüger  
Peter Scholl

#### für 30-jährige Mitgliedschaft

Bodo Feldt  
Dietmar Wurm



### Biber halten die Feuerwehr in Schach

Bereits 3 Einsätze hatten die Kame-  
raden der FF Altwigshagen im letzten  
Jahr auf der „Milchstraße“ nach Fer-  
dinandshof. Grund: Das Biberpärchen  
brauchte Äste der dort wachsenden  
Bäume.

### FF Altwigshagen lädt ein:

**31. Januar 2014 ab 18:00 Uhr**

### Weihnachtsbaumverbrennen

auf dem Gelände der Feuerwehr.  
Für leibliche Wohl wird gesorgt.

### Fasching in Altwigshagen

Am **01. März 2014** findet im Gemeindesaal  
Altwigshagen unsere Faschingsfete statt.

### Altwigshagen Helau

heißt es dann den ganzen Abend.

Der Karnevalsclub aus Leopoldshagen wird wieder unsere  
Lachmuskeln strapazieren. Kostüme sind erwünscht, Hut-  
zwang besteht.

Der Kartenvorverkauf beginnt sofort! Telefonisch unter  
folgenden Nummern: 039777-20203 oder 01603486028  
können die Karten bis zum 22. Februar 2014 vorbestellt  
werden.

Eintritt: 6,00 Euro  
an der Abendkasse: 9,99 Euro  
Beginn der Veranstaltung: 20:00 Uhr  
Einlass: 19:00 Uhr



### JAHRESVERANSTALTUNGSPLAN 2014 GEMEINDE ALTWIGSHAGEN

- |          |                                                          |
|----------|----------------------------------------------------------|
| 25.01.   | Weihnachtsbaumverbrennen in Wietstock<br>Dorfclub und FF |
| 31.01.   | Weihnachtsbaumverbrennen in Altwigshagen<br>FF           |
| 01.03.   | Karneval in Altwigshagen, Dorfclub                       |
| 08.03.   | Frauentagsfeier in Altwigshagen, Gemeinde                |
| März     | Filmvorführung, Pro Wietstock                            |
| 19.04.   | Osterfeuer in Wietstock, Dorfclub, FF                    |
| 20.04.   | Osterfeuer in Altwigshagen, FF                           |
| Mai      | Jazzfrühstück, Pro Wietstock                             |
| 05.07.   | Vereins- und Seefest aller Vereine<br>in Altwigshagen    |
| 11.10.   | Motto-Party in Altwigshagen, Dorfclub, FF                |
| November | Bilderausstellung in Wietstock, Pro Wietstock            |
| 14.12.   | Adventsmarkt in Altwigshagen, FF                         |
| Dezember | Klönnamittag in Wietstock, Pro Wietstock                 |



## Junge Familie sucht Immobilie

Junge Familie aus Berlin sucht **Einfamilienhaus**, **Kate** oder **Bauernhaus**. Gern auch klein und unrenoviert, aber in ruhiger Lage und mit Abstand zu Nachbarn.

Bitte keine Angebote von Immobilienmaklern oder aus dem Internet!

Kontakt mit Angebot und Preisvorstellungen bitte per E-Mail an: axelhein@gmail.com



Danke all denen, die unsere  
liebe Entschlafene



Inge Segebrecht

im Leben schätzten,  
ihre Verbundenheit  
durch persönliche Worte, Blumen und  
Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten  
und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Wollenberg  
für die einfühlsamen und tröstenden Worte in der  
schweren Stunde des Abschieds sowie dem Blumen-  
und Bestattungshaus Lewerentz für die würdevolle  
Ausstattung der Trauerfeier und des Trauerkaffees.

Im Namen aller Angehörigen  
Siegfried Segebrecht & Kinder

Ferdinandshof, im Januar 2014



## BESTATTUNGSHAUS WOLFF

Erd-, Feuer- & Seebestattungen • Überführungen  
Erledigung aller Formalitäten • Bestattungsvorsorge  
Sterbegeldversicherung • auf Wunsch Hausbesuche

Espelkamper Straße 12 • 17358 Torgelow  
(03976) 43 31 83 Tag & Nacht, sonn- & feiertags



## Nachruf

Am 9. Dezember hat uns unser lieber  
Sangesbruder, einer der aktivsten  
Sänger des Männerchores,

*Günter Schünemann*

für immer verlassen. Wir trauern um einen guten Freund  
und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

*Männerchor Ferdinandshof*

Ferdinandshof, im Dezember 2013

## Danksagung

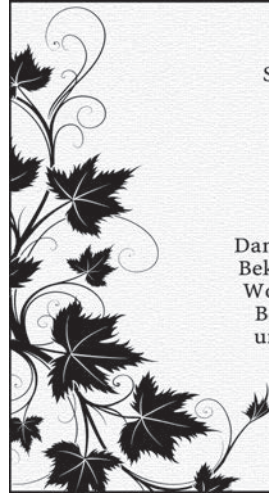
Schlicht und einfach war dein Leben,  
treu und fleißig deine Hand.  
Ruhe ist dir nun gegeben.  
Schlafe wohl und habe Dank.

## Herbert Bolik

Dank gilt allen Verwandten, Freunden und  
Bekannten für die liebevoll geschriebenen  
Worte und Geldzuwendungen sowie dem  
Bestattungshaus „Pommersches Land“  
und dem Trauerredner Herrn Winkler.

In stiller Trauer  
deine Gerda, Kinder,  
Enkel & Urenkel

Torgelow, im Dezember 2013



## Danke

In der Stunde des Abschieds durften wir  
noch einmal erfahren, wie viel Herzlichkeit  
und Achtung meinem lieben Mann

*Bodo Blümke*

entgegen gebracht wurde.

Wir sagen allen herzlichen Dank, die mit uns Abschied  
nahmen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden  
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise  
zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt auch dem SAPV-Team und  
Frau Dr. Rentz für die stets freundliche  
und kompetente Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen  
*Erika Blümke*

Torgelow, im Dezember 2013



## Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden und  
Bekannten für die liebevollen Beweise der  
Verbundenheit durch das geschriebene  
und gesprochene Wort, durch Blumen  
und Geldzuwendungen sowie für das  
Geleit auf dem letzten Weg von

*Gerhard Hamm*

Ein besonderer Dank gilt dem Blumen-  
und Bestattungshaus Lewerentz, dem  
Pfarrer Herrn Wollenberg sowie den  
Mitgliedern des Schützenvereins  
„Greif“ e. V. für die Gestaltung der  
würdevollen Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen  
Gerd Hamm

Ferdinandshof, im Januar 2014



**Sparkasse Uecker Randow**

**Verkaufen kann so einfach sein.  
Wir kümmern uns um alles.  
Von Anfang an, mit einem Profi.**

**Mario Todtmann**  **03973 43 44 40**  
In Vertretung der  Immobilien oder 0170 333 9 749

**Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft  
der Stadt Eggesin** 

**Wir bieten Ihnen:**

- Mietwohnungen mit günstigen Heizkosten durch eigene Fernwärmeversorgung
- Gästewohnungen
- unbebaute Grundstücke
- Gewerbeflächen

Stettiner Straße 1  
17367 Eggesin  
Telefon: 039779-2630  
Fax: 039779-26442  
E-Mail: info@eb-wowi.de  
Internet: www.eb-wowi.de

**Das Tor zum Stettiner Haff – Die Blaubeerstadt an der Randow**



**UMZÜGE** • schnell • sicher • fair

**Transport-Service-Stezycki**  
Karl-Marx-Str. 24 a • 17367 Eggesin

**Wohnungsaufösungen**

 **039779 25081 • 0172 2652802**

**Ich danke Ihnen**  
für das Vertrauen und die Treue  
im vergangenen Jahr und freue  
mich auf eine weiterhin  
angenehme Zusammenarbeit.

Im neuen Jahr wünsche  
ich Ihnen Gesundheit,  
Glück und Erfolg.



**Bärbels Haarstudio**  
Inh. Bärbel Mörike  
August-Bebel-Str. 20 • 17358 Torgelow • Tel.: 03976/203484

Für die zahlreichen Glückwünsche,  
Blumen und Geschenke anlässlich unserer

**Goldenen Hochzeit**

möchten wir uns bei allen Verwandten,  
Freunden und Bekannten bedanken.  
Unser besonderer Dank gilt dem Bürgermeister  
der Stadt Torgelow Herrn Gottschalk, der  
Inhaberin der Gaststätte „Vulcan“ Frau Risch  
und ihrem Team sowie dem DJ Frank für die  
gelungene musikalische Umrahmung.

**Christa & Herbert  
Foth**

Torgelow, im Dezember 2013



**Bestattungshaus Lewerentz**

**Bahnhofstraße 52 • 17379 Ferdinandshof**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Erledigungen aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten  
Lokalität und Ausrichtung der Kaffeetafel

Tag und Nacht erreichbar Tel.: 039778/22915



**Komplettangebote!**

**OPTIK 11**  
LEISTUNGS-VERBUND  
*...bei über 400 Optikern!*

**Brille individuell angefertigt mit  
Kunststoff-Gläsern modernster  
Technologie für die Ferne oder Nähe.**

Drei Beispiele aus  
unserem umfangreichen  
Aktions-Sortiment.  
Viele mit Federschämler.

\* Bis + - 4 dpt/cyl + 2 dpt.

**nur € 39,-**

**Hochwertige Metall- oder Kunststoff-  
Fassung mit Gleitsichtgläsern.**

Stufenlos scharfes Sehen in allen Entfernungen von nah  
bis fern. Leichte und dadurch komfortable Kunststoff-  
Gläser modernster Technologie.

Drei Beispiele aus  
unserem umfangreichen  
Aktions-Sortiment.  
Viele mit Federschämler.

\* Bis + - 4 dpt/cyl - 2 dpt  
Add. 3,0.

**nur € 89,-**

**KNAUS AUGENOPTIK**  
*...extrem preisgünstig!*

Torgelow Ueckerpassage 1  
Tel.: 03976-204686

Ueckermünde Schulstraße 18-19  
Tel.: 039771-528952

Gerne sind wir für Sie da:  
Mo – Fr 9 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr  
Sa 9 – 12 Uhr

### Knaus Augenoptik

Nahkomfortgläser, so nennt man diejenigen Brillengläser, die besonders im Nah- und Zwischenbereich perfektes Sehen ermöglichen. Gerade bei Computertätigkeiten im Büro oder zu Hause wird die Brille oft auf- und abgesetzt um zwischen der Bildschirmarbeit ein Gespräch zu führen oder in Ordner zu schauen oder ähnliches. Absolut perfekt für diese wie andere Tätigkeiten, die im Nah- und Zwischenbereich abwechseln, sind genau diese Gläser. Sie sind eine leistungsfähige Alternative zur Lesebrille und die perfekte Ergänzung zur Gleitsichtbrille. Aber nicht nur im Büro, sondern auch bei Spiel und Freizeit, bei Haus- und Handwerksarbeiten bieten diese Gläser ein extra breites Blickfeld. Durch die optimale Schärfte im erweiterten Nahbereich, stufenlos bis ca. 1,5 m Entfernung, kann bei einer entspannten Kopf- und Körperhaltung gearbeitet werden. Jetzt bietet Ihnen **KNAUS Augenoptik** diese hochwertigen, besonderen Gläser zu einem besonders günstigen Preis an. Das Paar inklusive Hartschicht und Vollentspiegelung gibt es jetzt bereits für 144,00 €. Weitere absolute Topgebote bei **KNAUS Augenoptik** sind die Komplettbrille im Einstärkenbereich für 39,00 € und die komplette Gleitsichtbrille für 89,00 €.

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke  
anlässlich meines

**80. Geburtstages**

möchte ich mich recht herzlich bei meinen Kindern,  
Enkelkindern und Urenkeln sowie Nachbarn,  
allen Verwandten und Freunden bedanken.  
Ein besonderer Dank gilt der stellvertretenden  
Bürgermeisterin Frau Pröchel und dem Team  
der Gaststätte Vulcan für die gute Bewirtung.

**Lieselotte Müller**

Torgelow, im Dezember 2013

